GEWERBE

ESCHOLZMATT
MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN



GEWERBE-POST Escholzmatt-Marbach

11. Ausgabe | April 2019 | Auflage 5000 Exemplare

HORIZONT 2021

Beim Projekt «Horizont 2021», welches aus Anlass des 100-Jahr-jubiläums des Gewerbevereins lanciert wurde, geht es nun in die Planungsphase. – Kantonsrat Guido Roos sprach zum Thema «KMU-Wirtschaft abseits der Autobahn». **Seite 5**

25 JAHRE DROGI

Seit 25 Jahren führt Ruedi Giger erfolgreich die Drogerie in Escholzmatt. Schon 2001 lancierte er einen Online-Handel und ist somit Pionier für dieses Angebot. Die Kundschaft darf im Mai von Jubiläumsangeboten profitieren. **Seite 7**

GRASSKI-WM

Zum 40-jährigen Bestehen des Grasskiclubs Escholzmatt-Marbach werden vom 13. bis 18. August 2019, auf der Marbachegg die Weltmeisterschaften durchgeführt. Stefan Portmann zählt zum Favoritenkreis! **Seite 31**

PARTY-SERVICE
NEU IN ESCHOLZMATT: KLEINES KÄSESORTIMENT IM OFFENVERKAUF
UNESCO Biosphäre Entlebuch Luzern Schweiz
Dorfmetzg
Escholzmatt / Marbach GmbH
Patrik Zihlmann • 6182 Escholzmatt Hans Krügel • 6196 Marbach
Tel.+ Fax 041 486 28 18 www.dorfmetzg-escholzmatt.ch Tel.+Fax 034 493 33 02

DENNER SATELLIT
Jörg Vogel
Escholzmatt 041 486 02 12
Lebensmittel Weine
Frischprodukte Spirituosen



Schweizer Kantonshauptstädte
entdecken.
MEMBER PLUS
Als Raiffeisen-Mitglied mit Debit- oder Kreditkarte profitieren Sie von attraktiven Ermässigungen auf über 100 Erlebnisse in 26 Städten. Mehr Infos unter:
raiffeisen.ch/hauptstadt
Schweiz. | RAIFFEISEN

EDITORIAL



Fredy Lötscher
Präsident

Guten Tag, werte Leserin, werter Leser

Du bist die Wirtschaft

Ob in der Werkstatt, im Altersheim, oder in der Schule; ob im Büro oder zu Hause; gemeinsam schaffen wir jeden Tag Mehrwert und erarbeiten einen Gewinn. Damit bestreiten wir unseren Lebensunterhalt, treiben unsere Unternehmen voran und finanzieren allgemeine Leistungen durch den Staat. Es gibt nicht hier die Bevölkerung, und dort eine Wirtschaft. Wir alle sind die Wirtschaft. Du bist die Wirtschaft.

Im Kanton Luzern existiert diese Wirtschaft hauptsächlich dank kleinen und mittleren Unternehmungen, die KMU. In der Region Entlebuch wird diese KMU-Wirtschaft durch drei wertvolle Industriebetriebe ergänzt. Wussten Sie, dass im Kanton Luzern mehr als 2/3 der Arbeitsplätze bei KMU angesiedelt sind? Oder wussten Sie, dass diese KMU 80% der Lehrstellen zur Verfügung stellen? Nicht umsonst gilt: «Die KMU sind das Rückgrat der Wirtschaft».

Der KMU- und Gewerbeverband KGL als Dachverband von rund 11000 Mitgliedern betreibt im Kanton Luzern ein starkes Lobbying. Sei es bei politischen Prozessen, Vernehmlassungen, oder im Parlament. Bei den Wahlen im März wurden beispielsweise mit der Unterstützung des Verbandes 48 KMU-geprüfte KandidatInnen in den Kantonsrat gewählt. Diese stammen vorwiegend aus bürgerlichen Lagern. Es sind entweder selbständige UnternehmerInnen, Angestellte in einer Führungsposition einer Firma, oder führende Persönlichkeiten von Wirtschaftsnetzwerken. Diese 48 ParlamentarierInnen sind nun gefordert, die Anliegen und Interessen der KMU während den nächsten vier Jahren im Kantonsparlament zu vertreten. Nur wenn es gelingt, weiterhin wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen für die KMU aufrecht zu erhalten, kann sich die Wirtschaft positiv weiterentwickeln, nicht zuletzt zum Nutzen die Gesellschaft, und zum Nutzen jedes Einzelnen. Schliesslich sind wir alle die Wirtschaft. Auch du bist die Wirtschaft.

IMPRESSUM

11. Ausgabe – April 2019

Auflage: 5000 Exemplare
Erscheinung: zweimal jährlich

Herausgeber: Verein Gewerbe Escholzmatt-Marbach

Adresse: Gewerbe Escholzmatt-Marbach, Postfach 60, 6182 Escholzmatt

Koordination/Produktionsleitung/Inserateverwaltung: Fritz Lötscher
Design/Layout: Priska Zürcher-Emmenegger
Titelbild: Benedikt Meier
Redaktion: Annalies Studer [as.], Franz Portmann [fp.], Fritz Lötscher [fl.]
Druck: Druckerei Schüpfheim AG
Spedition: Die Schweizerische Post

Verteilgebiet: Alle Haushaltungen in Escholzmatt, Wiggen, Marbach, Schangnau, Schüpfheim, Flühli, Sörenberg, Hasle

www.escholzmatt-marbach.ch/gewerbe

GEWERBE
ESCHOLZMATT MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN

INHALT

Editorial
Fredy Lötscher – Impressum 3

Generalversammlung
Gewerbe Escholzmatt-Marbach 5

25 Jahre Drogi
Drogerie Giger Escholzmatt 7

25 Jahre
Clientis EB Entlebucher Bank 9

AXA Winterthur
Veränderungen in der Führung 11

20 Jahre «am Gartehag»
Das Gewerbe bei der CKW 13

In Escholzmatt-Marbach an der Arbeit
Erich Brun, CKW 14/15

Lehrstellenparcours
Schule und Gewerbe 17

APZ Sunnematte
Soziale Integration 19

Schule Escholzmatt-Marbach
Berufliche Orientierung 20/21

100 Jahre Bauernverein
1918 bis 2018 23

Bio-Gemüse vom Hof
Erica Portmann 25

100 Jahre
Frauengemeinschaft Escholzmatt 27

25 Jahre
Ludothek Escholzmatt 29

40 Jahre Grasskiclub
WM auf der Marbachegg 31

20 Jahre Jugendchor Utopia
Geschenkgutscheine immer aktuell 33

Ein Bike-Flowtrail Marbachegg
eine neue Attraktion 35

Foodtrail
Genussvolle Schnitzeljagd 37

Energieförderprogramme
Angebot zum Nutzen 38

Rätsel mit Wettbewerb
Wettbewerb und Gewinner November 2018 39

limacher

BÄCKEREI ◆ KONDITOREI ◆ CAFE

6182 ESCHOLZMATT



BÄCKEREI ★ KONDITOREI ★ TEA ROOM

limacher

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	6.00 – 18.30 Uhr
Samstag	6.00 – 16.00 Uhr
Sonntag	8.00 – 12.00 Uhr

Lotto-Annahmestelle

6182 Escholzmatt
Telefon 041 486 12 13
E-Mail baeckerei-limacher@bluewin.ch

natürlich Holz!

KRUMMENACHER Holzbau

HOLZBAU ELEMENTBAU FASSADEN
INNENAUSBAU BLOCKBAU CAD-PLANUNG

Krummenacher Holzbau AG
Hauptstrasse 38 | 6182 Escholzmatt
041 486 13 17 | www.krummenacher-holzbau.ch



LBG
Escholzmatt / Marbach

Allg. Baumeisterarbeiten Umgebungsarbeiten Plattenarbeiten

LBG Escholzmatt / Marbach
Industriestrasse 7
6182 Escholzmatt

Tel. 041 486 12 72
Fax 041 486 15 27
www.lbg-escholzmatt.ch



An der GV wurde das Projekt «Horizont 2021» vorgestellt, welches aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des Gewerbevereins im Jahr 2021 umgesetzt werden soll. Nach dem geschäftlichen Teil sprach Kantonsrat Guido Roos zum Thema «KMU-Wirtschaft abseits der Autobahn».

Text und Bild Annalies Studer

Nach einem feinen Nachtessen durfte Präsident Fredy Lötscher eine stattliche Anzahl Mitglieder zur diesjährigen GV begrüssen, darunter Ehrenmitglieder, Behördemitglieder und den Referenten, Kantonsrat Guido Roos. «Wussten sie, dass mehr als zwei Drittel der Unternehmen im Kanton Luzern KMU's sind?», fragte Präsident Fredy Lötscher. Anschaulich, mit einer Zeitungs-Schlagzeile, machte er den Gewerbetreibenden klar: «Du bist die Wirtschaft!»

10. Ausgabe der Gewerbepost

Der Präsident gab in seinem Jahresbericht Auskunft über die diversen Aktivitäten im Vereinsjahr. Die Anlässe des Kantonalverbandes wurden rege besucht. Bereits konnte auf den Advent hin die 10. Ausgabe der beliebten Gewerbepost herausgegeben werden. Der Gewerbeverein hat im Januar wiederum in Zusammenarbeit

«Zweit Drittel der Unternehmen im Kanton Luzern sind KMU's.»

mit der Oberstufe der Schule Escholzmatt-Marbach einen Lehrstellenparcours organisiert. Der Verein musste von Mitglied Karl Gerber, Marbach, Abschied nehmen, dem die Versammlung ehrend gedachte. Eine ganze Anzahl Firmen konnten im vergangenen Jahr runde Jubiläen feiern.

Vier Neumitglieder

Protokoll (Patricia Portmann) und Kassabericht (Beatrice Zihlmann) wurden genehmigt. Die Rechnung schloss mit einem kleinen Gewinn ab. Sehr erfreulich ist der Verkauf von Gewerbegutscheinen. So wurden im vergangenen Vereinsjahr solche im Betrag von 71 120 Franken verkauft. Dies sei Geld, das unseren Gewerbetreibenden zu Gute komme, betonte der Präsident. Bei dieser Gelegenheit bedankte er sich bei den Geschäften, welche diese Gutscheine verkaufen. Fünf Austritte, meist auf Grund von Pensionierungen, mussten zur Kenntnis genommen werden. Demgegenüber durften vier Neumitglieder begrüsst werden. Es sind dies die Elektrisola Feindraht AG, die Firma B. Braun Medical AG, Tableaubau Stadelmann-Bucher und Kaminfeger Urs Stadelmann. Sie wurden mit Applaus willkommen geheissen.

«Horizont 2021»

Aus Anlass des 100-jährigen Bestehens will der Verein Gewerbe Escholzmatt-Marbach etwas Besonderes bieten. Um erste Ideen zu entwickeln, wurde das Projekt «Horizont 2021» ins Leben gerufen. Alexander Siegentaler hat das Projekt bis dahin begleitet,



Präsident Fredy Lötscher bedankt sich beim Referenten, Kantonsrat Guido Roos.

und drei Workshops organisiert. Das Ergebnis dieser Workshops stellte er den Anwesenden vor. In einem ersten Schritt wurden Ideen gesammelt, danach wurden diese auf Machbarkeit und Finanzierung geprüft. Siegentaler betonte, dass man noch am Anfang der Entwicklung stehe. Viele Punkte müssten noch geklärt werden. Zum einen wird ein zweitägiges Jubiläumsfest

«Aus Anlass des 100-jährigen Bestehen will der Verein Gewerbe Escholzmatt-Marbach etwas Besonderes bieten.»

stattfinden, zum andern soll der regionalen Bevölkerung ein Rundweg mit Verweilzonen zum Geschenk gemacht werden, der Escholzmatt mit Wiggen und Marbach verbindet. Nach der Vorbereitungsphase 2018 ist man nun in diesem Jahr in der Planungsphase.

Präsident Fredy Lötscher wünschte den beiden Mitgliedern des Vereins, die aktuell für den Kantonsrat kandidieren, Ruth Rava (FDP) und Marco Emmenegger (CVP) alles Gute und viel Wahlglück. Nach einigen Informationen konnte der Präsident die Versammlung schliessen. Anschliessend sprach Kantonsrat Guido Roos (siehe Kasten). Bei Kaffee und Dessert fand ein anregender Gedankenaustausch statt.

KMU-Wirtschaft abseits der Autobahn

Kantonsrat Guido Roos ist Geschäftsführer der Region Luzern West und er stellte vorerst die Organisation, sich selber und seine Arbeit vor. Er zeigte auf, welche Aufgaben Region Luzern West wahrnimmt, welche Projekte sie hat und folgerte daraus den Nutzen für die Unternehmen im ländlichen Gebiet.

Die Interessen der Gemeinden werden gebündelt und nach aussen vertreten, Projekte werden initiiert und begleitet, vom Kanton delegierte Aufgaben werden im Interesse der Region wahrgenommen. Region Luzern West habe agierende und reagierende Aufgaben, stellte der Geschäftsführer fest. Er zeigte konkrete Beispiele in der Raumplanung, der Digitalisierung, in der Gesundheitsversorgung und in der Verkehrsanbindung auf. Zu Letzterer sei ein wichtiges Etappenziel bezüglich der Umfahrung Wolhusen erreicht worden, erklärte Roos. Er zeigte einige Erfolgsfaktoren der Unternehmen im ländlichen Gebiet auf, wie etwa die Dienstleistungen, die Mitarbeiter, das Know-how, die Erfahrung und anderes mehr und folgerte: «Ja, KMU-Wirtschaft abseits der Autobahn ist durchaus erfolgreich». [as.]

Aeschlimann
Erlebnis Garten



Besuchen Sie uns an unserem Stand
am Entlebucher Kräuter-
und Wildpflanzenmarkt
Samstag, 18. Mai 2019, im Dorf Escholzmatt

Führungen mit Josefine Aeschlimann
um 11 und 13 Uhr – Dauer: je ca. 45 Minuten

Aeschlimann Gartenbau GmbH | Färberhus 22 | 6196 Marbach
mail@aeschlimann-gartenbau.ch | www.aeschlimann-gartenbau.ch
facebook.com/gartenbauaeschlimann instagram.com/aeschlimann_garten

bözig
höuzig

A. PORTMANN HOLZBAU AG

Hauptstrasse 153 6182 Escholzmatt
041 486 13 09
www. aportmann-holzbau.ch

ZIMMERARBEITEN
FASSADEN
TREPPENBAU
PLANUNGEN
SYSTEMHOLZBAU
INNENAUSBAU
BODENBELÄGE
BAULEITUNGEN

malergeschäft
hektor stadelmann GmbH
Eidg. dipl. Malermeister
041 486 18 80

Malerarbeiten
Tapezieren
Dekorative Techniken
Gigenstrasse 20, 6182 Escholzmatt

25 Jahre drogi
FREITAG/SAMSTAG: 10./11. MAI 2019

JEDER BESUCHER
VORBEISCHAUEN LOHNT SICH!
ERHÄLT EIN GESCHENK!

Gutschein 20% Rabatt

Einlösbar bis 31. Mai 2019 – Nicht kumulierbar

www.drogi.ch
Bleiben Sie Gesund!

drogi DROGERIE GIGER
HAUPTSTRASSE 75 6182 ESCHOLZMATT TELEFON 041 486 22 33
MEDIKAMENTE · NATURHEILMITTEL · KOSMETIK

25 JAHRE DROGI – DROGERIE GIGER ESCHOLZMATT

Seit 25 Jahren führt Ruedi Giger erfolgreich die drogi in Escholzmatt. Bereits 2001 hat er einen Online-Handel gestartet und ist somit ein Pionier für dieses Angebot. Anfang Mai darf die Kundschaft von den Jubiläumstagen profitieren.

Text und Bild Annalies Studer

Ruedi Giger erinnert sich noch gut: «Es war der 19. März 1994, als ich mit meiner Familie nach Escholzmatt zog. Wir hatten natürlich keine Ahnung, dass dies im Entlebuch ein Feiertag, der Seppitag, ist». Nach dem Umzug richteten sie das Geschäft nach ihren Bedürfnissen ein und konnten am 1. Mai 1994 die drogi eröffnen. Dass sein Geschäft einmal «drogi» – zusammengesetzt aus Drogerie und Giger – heissen würde, habe er schon als Lehrling gewusst, erzählt Giger.

Erfolgreiche Geschäftstätigkeit

Die Drogerie in Escholzmatt war zuvor anderthalb Jahre (seit 1.1.1993) geschlossen und so war die einheimische Bevölkerung überaus glücklich, mit Ruedi Giger wieder einen Drogisten in Escholzmatt zu haben. Viel Sympathie habe er von Anfang an erfahren, sagt Giger. Seine Frau Susanne und er wurden von den Escholzmattern zuvorkommend aufgenommen und heute fühlt sich die Familie in Escholzmatt heimisch.

Aus der erfolgreichen Geschäftstätigkeit in den folgenden Jahren ist etwa die Verleihung der Drogi-Care-Statusnote 5,3 vom Schweizerischen Drogistenverband im Jahre 2000 zu erwähnen, die stetige Steigerung des Online-Jahresumsatzes oder der Umbau des Geschäftslokals im Jahre 2004. Im Jahre 2007 wurde die Qualitätssicherung (QSS) eingeführt mit der Neubewertung der Drogerie in Escholzmatt nach dem QSS-System des Schweizerischen Drogistenverbandes.

Stets arbeiten im Geschäft der drogi Escholzmatt auch Lehrlinge, die von Ruedi Giger ausgebildet werden. Inzwischen sind es 12 Lehrlinge, die alle erfolgreich abgeschlossen haben. Zurzeit beschäftigt die drogi drei Lernende und drei Drogistinnen. Auf den Sommer 2020 ist wieder eine Lehrstelle frei; Interessierte mögen sich einfach melden.

Pionier im Online-Handel

2001 hat Ruedi Giger mit dem Online-Handel gestartet und war damit ein Pionier für dieses Angebot. Der Onlinehandel ist seither stetig gewachsen und heute sehr bedeutungsvoll. Am Anfang habe er 30 Produkte angeboten und pro Woche etwa drei Bestellungen erhalten. Heute ist der Online-Handel mit über 8000 Produkten ein wichtiger Geschäftszweig der drogi Escholzmatt (www.drogi.ch). Allerdings müsse er auch der inzwischen gewachsenen Konkurrenz und dem Preiskampf im Onlinehandel Rechnung tragen, sagt Giger.



Von links: Ruedi Giger, Geschäftsführer, Valentina Zemp, Lernende, Lucca Schürch, Lernender, Tanja Portmann, Drogistin.

Beruflicher Werdegang

Der 52-jährige Ruedi Giger ist geboren und aufgewachsen in Niederurnen GL. Er absolvierte die Lehre als Drogist in Glarus und besuchte nach zwei Jahren Drogerie-Praxis die damals drei Semester dauernde höhere Fachschule in Neuenburg. Von 1991 bis 1994 war er Geschäftsführer einer Drogerie in Wallisellen und in Kloten. Sein Wunsch, sich selbstständig zu machen, ging mit der Übernahme der Drogerie in Escholzmatt in Erfüllung. Ruedi Giger ist verheiratet mit Susanne. Gemeinsam haben sie drei erwachsene Kinder. [as.]

Veränderungen im Angebot

Die Kundschaft schätzt in der drogi die persönliche, individuelle und freundliche Beratung. Zu den attraktiven Dienstleistungsangeboten gehören etwa die Mischungen von Kräuter-Tees und Spagyrik-Sprays aus über 150 Pflanzen, über 100 Frischpflanzentinktur-Rezepte nach Bruno Vonarburg oder Beratung Schüssler-Salze durch eine Schüssler Master-Expertin. In der drogi Escholzmatt kann man sich Stütz- und Kompressionsstrümpfe anpassen, den Blutdruck messen lassen, den Hauslieferdienst beanspruchen, Reinigungsgeräte mieten und vieles mehr. Das Angebot habe sich in den letzten Jahren auch verändert, erklärt Ruedi Giger. Während man früher noch viele Produkte für den Haushalt und die tägliche Körperpflege anbot, habe man heute mehr Naturheilmittel und frei verkäufliche Medikamente.

Wichtig!

Neu sind ab Mai 2019 auch rezeptfreie Medikamente, etwa Neo-Citran und Pretuval, Allergiemittel wie Telfastin und Cetallerg, Imodium, Schnupfenmittel und Schmerzmittelsirup für Kinder, Algifor und Otrivin und einige mehr erhältlich.

Anfang Mai lädt die drogi Escholzmatt zu Jubiläumstagen mit vielen Aktionen und Geschenken ein.

Seit 1973

Murpf Bestattungsdienste

Wiggenmühle 4, 6192 Wiggen 041 486 19 17
Unterdorf 13, 6170 Schüpfheim 041 484 30 16

Umfassende Dienstleistungen im Todesfall

Bestatter mit Eidg. Fachausweis

Tableaubau **TSB**

Stadelmann-Bucher
Industriestrasse 5
6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 16 86
Fax 041 486 12 86
E-Mail tsb.b@bluewin.ch

- Tableaubau für elektrische Verteil- und Steueranlagen
- Normkasten
- Normverteiler

emmenegger
BIKE & SPORT GmbH

Hauptstrasse 81
6182 Escholzmatt
041 486 08 15
www.bikesport.me

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 9:00-12:00 Uhr 13:30-18:00 Uhr
Samstag 9:00-12:00 Uhr

BBB - BIXS - FELT - FLYER - MUSTANG - TRANSALPES - UVEX - WHEELER

Sagenhaft geniessen

Ein sagenhaft guter Käse ist mal wild und rebellisch, mal sanft und zart. Und er hat viel Charakter. Sowie unsere Heimat.

Entdecken Sie in der Besuchergalerie, wie unsere Käse-spezialitäten entstehen.

Bergkäserei Marbach AG
CH-6196 Marbach LU
Tel. +41 34 493 31 44
kaeserei-marbach.ch



«Unser Jubiläum kommt in der Region gut an.»



Alfons Schmid
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Vor 25 Jahren schlossen sich die drei Regionalbanken Sparbank Escholzmatt, Spar- und Leihkasse Entlebuch und die Volksbank Schüpfheim zur heutigen Clientis EB Entlebucher Bank mit damals vier Bankstellen zusammen. Vor zehn Jahren kam die Bankstelle Malters als fünfter Standort hinzu. Somit erstreckt sich das Einzugsgebiet von Schangnau über Escholzmatt/Marbach bis vor die Tore Luzerns. Die Bilanzsumme der Bank beträgt über eine Milliarde Franken. Sie bietet 45 Mitarbeitenden, davon sechs Lernenden, interessante Arbeitsplätze und ist damit eine bedeutende Arbeitgeberin in ihren zwei Hauptmarktgebieten Region Entlebuch sowie Malters und Umgebung.

Alfons Schmid, Ihre Bank weist im Geschäftsbericht 2018 die Bilanzrekordsumme von über eine Milliarde Schweizer Franken aus. Was macht den Erfolg Ihrer Bank aus?
Unsere Kundennähe und unsere qualifizierten und motivierten Mitarbeitenden. Wir verstehen «Land und Leute» und unsere Mitarbeitenden leben grösstenteils selber im Marktgebiet. Sie sind mit den örtlichen Verhältnissen bestens vertraut und ins Dorfleben integriert. Das sind wichtige Pfeiler unseres Erfolges. Auf strategischer Ebene war die Eröffnung der Bankstelle Malters ein Entscheid, der zusätzlich zur positiven Entwicklung beigetragen hat.

Wie wird das 25-Jahr-Jubiläum in Ihrer Firma gefeiert?
Für uns ist es wichtig, dass die Kunden, Aktionäre und Mitarbeitenden ins Jubiläum miteinbezogen sind. Der Start zum Jubiläum fand am Dreikönigstag mit der Aktion «zäme König si» statt. Jung und Alt wurden in den Dörfern mit Dreikönigs-Kuchen überrascht. Dann fand am 16. März die Jubiläums-GV mit einem Rekordaufmarsch von über 1000 Aktionären statt. Es stehen nun noch weitere interne, aber auch externe Jubiläums-Anlässe bevor. So zum Beispiel unser erstes Clientis Senioren-Jassturnier vom 22. Mai, oder der laufende Fotowettbewerb. Dort kann man drei Mal CHF 1000 gewinnen! Informationen dazu gibt es auf unserer Jubiläums-Webseite www.eb25.ch.

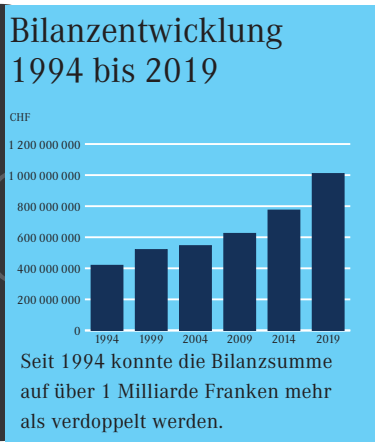
Was wird das 25-Jahr-Jubiläum jetzt und in Zukunft für Auswirkungen haben?
Im Sinne von «Tue Gutes und sprich darüber» wird unsere Bank bei der Bevölkerung von Marbach bis Malters und darüber hinaus spürbar noch positiver wahrgenommen. Auch der von jeher bereits sehr gute Teamgeist unter unseren Mitarbeitenden hat sich in der Vorbereitungsphase und seit dem Start des Jubiläumsjahres weiter verstärkt. Getreu dem Motto «zäme underwägs» sind wir dieses Jahr eine Sponsoring-Partnerschaft eingegangen, welche uns alle noch lange an das Jubiläum erinnern wird: Wir werden offizieller Namensgeber des Bike-Flowtrails, welcher aktuell von den Sportbahnen Marbachegg gebaut wird. Dieser wird den Namen «Clientis Bike-Flowtrail Marbachegg» tragen. Damit dokumentieren wir auf nachhaltige Weise unsere Verbundenheit zum Marktgebiet Marbach/Schangnau.

Gibt es Pläne, das Bankstellen-Netz auszubauen?
Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung überprüfen das Bankstellennetz jeweils im Rahmen eines periodischen Strategieprozesses. Zurzeit ist kein Ausbau des Bankstellennetzes geplant. Wir konzentrieren uns auf die bestehenden und auf die digitalen Vertriebskanäle.

Wie digital ist die Clientis EB Entlebucher Bank unterwegs?
Die Digitalisierungsstrategie wird im Clientis-Konzern koordiniert, wo wir uns selber aktiv einbringen. Die digitalen Angebote werden fortlaufend ausgebaut und auf die Kunden-Bedürfnisse abgestimmt. Ich denke da an unsere Mobile-Apps wie «ImmoSnap» oder an unser e-Banking, welches demnächst mit einem Kundenportal ergänzt wird. Damit können unsere Kundinnen und Kunden auf einem sicheren Weg mit uns kommunizieren, Dokumente austauschen und direkt Termine buchen. Auch unsere Mitarbeitenden bilden sich fortlaufend weiter und sind «digital fit». Neustens interagieren wir mit unseren Kunden auch auf Facebook und Instagram.

Was denken Sie, wo steht die Clientis EB Entlebucher Bank in 25 Jahren?
Wenn es so weitergeht wie seit 1994, werden wir dann wohl eine Bilanzsumme von zwei Milliarden Franken haben. Nein, Spass beiseite: Wir wollen zwar unser Geschäftsvolumen auch zukünftig weiter ausbauen, aber in erster Linie wollen wir rentabel sein. So schaffen wir Mehrwerte für unsere Kunden, Aktionäre, Mitarbeitenden und die Region. Wir werden versuchen, die sich bietenden Chancen im täglichen Business zu packen, damit wir auch das 50-Jahr-Jubiläum mit vielen Höhepunkten feiern dürfen.





TIEFBAU
HOCHBAU
UMBAU
STRASSENBAU
WASSERBAU

Brechbühl
SCHAFFT NEUES

Brechbühl Bau AG
Hauptstrasse 149, 6182 Escholzmatt
www.brechbuehlag.ch

GISLER WEIN Marbach

Bei uns finden Sie:

- Weine aus Europa
- Spirituosen
- Entlebucher Produkte
- Tessiner Reis
- Balsamico
- Olivenöl
- Indische Produkte von Gurinder
- etc.

Öffnungszeiten:
Freitag: 9.00 bis 12.00 / 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Roland & Helen Gisler
Gisler Wein GmbH, Dorfstrasse 25, 6196 Marbach
Telefon 079 544 49 45
www.gisler-wein.ch
info@gisler-wein.ch

B BRAUN
SHARING EXPERTISE



AUF DIE LEHRSTELLEN, FERTIG, LOS!

Eine spannende Ausbildung in einem internationalen Unternehmen?
Für den Sommer 2019 haben wir in unserem modernen Werk in Escholzmatt folgende Lehrstelle frei:

POLYMECHANIKER EFZ

Bist du startklar? Mehr erfährst du unter: **www.bbraun.ch/berufsstart**

ZB2311



Das Team von links: Nico Antunes, Theres Portmann, Sandro Zanella, Hans-Werner Portmann und Theres Stadelmann.

VERÄNDERUNGEN BEI DER AXA-HAUPTAGENTUR SCHÜPFHEIM

Neue und alt bewährte Kräfte und neue Räumlichkeiten zeichnen seit diesem Jahr die AXA-Hauptagentur in Schüpfheim aus. Auf den 1. Januar 2019 übernahm Sandro Zanella-Stalder die Führung der Agentur.

Während 30 Jahren führte Hans-Werner Portmann mit seiner Frau Theres Portmann-Zemp die AXA-Hauptagentur in Schüpfheim. Nun wünschte Hans-Werner Portmann, sich von der Verantwortung etwas zu entlasten. Weiterhin bleiben er und seine Frau Theres in der Kundenberatung tätig. Ebenfalls bleibt Theres Stadelmann als Verkaufs-Supporterin im Team.

Neu im Team

In der Person von Sandro Zanella-Stalder konnte ein kompetenter Nachfolger gefunden werden. Sandro Zanella ist verheiratet und wohnt seit sieben Jahren mit seiner Familie in Schüpfheim. Der neue Agentur-Leiter bringt viel Erfahrung im Segment der Klein- und Mittelbetriebe (KMU) mit. Durch seine Ausbildungen im Finanzsektor sowie im Personalwesen kann er auf ein breites Wissen im Versicherungs- und Finanzbereich zurückgreifen. Während zwei Jahren hat er sich gezielt bei der AXA auf die neue Aufgabe vorbereitet und alle erforderlichen Diplome abgeschlossen. Im Team konnte zudem mit Nico Antunes ein ausgewiesener Versicherungs-Fachmann verpflichtet werden. Er sammelte seine Kenntnisse bei der AXA in Winterthur, wo er aufgewachsen ist. Nico Antunes kann die Kundschaft bei Bedarf in seinen drei Muttersprachen, deutsch, italienisch oder portugiesisch beraten.

Neue Räume

Die Agentur bleibt weiterhin an der Hauptstrasse 8 in Schüpfheim, jedoch nicht mehr im Ladenlokal im Parterre, sondern im 1. Stock. Die neu eingerichteten Räume sind einladend und grosszügig. Hier habe man mehr Platz zur Verfügung und könne sich mit der Kundschaft auch in ein Beratungslokal zurückziehen, sagt Sandro Zanella. [as.]

NEU: AXA Krankenkasse

Grosse Ersparnis dank Wechselservice – bequem dank Rechnungsservice.

Mit dem Angebot der Krankenkasse vereinfacht die AXA das Versicherungsleben – nur ein Ansprechpartner für alle Versicherungsthemen. Der Wechselservice bei der obligatorischen Grundversicherung entlastet das Portemonnaie.

Die AXA übernimmt den ganzen Papierkram. Sie müssen nicht überlegen, ob die Arztrechnung von der Grund- oder Zusatzversicherung bezahlt wird, das organisiert die AXA für Sie mit dem Rechnungsservice.

Unsere überdurchschnittlichen Leistungen in den Zusatzversicherungen werden auch Sie überzeugen; jedes Jahr CHF 300.– für Brillen und Kontaktlinsen, jedes Jahr CHF 300.– für Bewegungskurs, bis zu CHF 12 000.– für Kinderspangen, etc. [pd.]



Sandro Zanella (rechts) übernahm die AXA-Hauptagentur-Leitung von Hans-Werner Portmann. [Bilder zVg]

FLEUROP
JEDER VERDIENT BLUMEN.

rosmarie & michel heldner-stadelmann
bahnhofstrasse 4 6182 escholzmatt
041 487 04 10 www.amgartehag.ch

am gartehag

ELEKTRO & LICHT
SO EINFACH.

125 JAHRE

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h für Sie im Einsatz.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Geschäftsstelle Escholzmatt
041 487 01 10 • escholzmatt@ckw.ch
www.ckw.ch/elektro

CKW.









Grosszügige Eigentumswohnungen
Tel. 041 429 00 10 / architektur-portmann.ch
ARCHITEKTUR AG INDIVIDUELLE ARCHITEKTUR

20 JAHRE BLUMENGESCHÄFT «AM GARTEHAG»

Am 7. November 1998 eröffnete Rosmarie Heldner-Stadelmann bei der ehemaligen Dorfkäserei an der Bahnhofstrasse 4 in Escholzmatt das Blumengeschäft «am Gartehag».

Text und Bild Annalies Studer

Rosmarie Heldner-Stadelmann ist gelernte Gärtnerin, bildete sich zur Floristin aus und absolvierte vor 10 Jahren die höhere Fachprüfung als Floristin. Bevor sie ihr eigenes Geschäft eröffnete, arbeitete sie acht Jahre bei Blumen Stähli in Escholzmatt, wo man sie als überaus kreative Floristin kennen lernte.

Im Laufe der Jahre hat Rosmarie Heldner ihr Angebot erweitert, beziehungsweise den Bedürfnissen der Kundschaft angepasst. «Inzwischen gibt es nur noch wenige Stammkunden. Ich habe mich den Veränderungen und dem Zeitgeist angepasst», sagt die Blumen-Fachfrau. So ist ihr Geschäft heute ein Schatzkästchen für Blumen und Pflanzen, spezielle Arrangements, phantasievolle Kreationen und Boutique-Artikel. Wer ein exklusives Geschenk sucht, ist im Geschäft «am Gartehag» am richtigen Ort.

Rosmarie Heldner bietet aber auch Gartenpflanzen, Grabgestecke und Dekorationen aller Art an. Ihr Mann Michel Heldner ist im Geschäft integriert als Landschaftsgärtner für naturnahe Gartengestaltung, Garten- und Grabpflege. Inzwischen ist auch Tochter Laura dabei; in diesem Jahr schliesst sie die Lehre als Landschaftsgärtnerin, die sie bei ihrem Vater und bei Hodel und Partner, Gartenunternehmen, Malters absolviert, ab.



Von links: Laura, Michel und Rosmarie Heldner sowie die Lernende Karin Gerber.

ESCHOLZMATTER GEWERBLER BEI DER CKW IN RATHAUSEN

Am 11. Februar 2019 besuchten, auf Einladung der CKW, rund 25 Mitglieder des Gewerbevereins Escholzmatt-Marbach, die Centralschweizerischen Kraftwerke am Hauptstandort in Rathausen. Im grosszügigen Besucherraum wurden vier interessante Vorträge präsentiert. Dabei erhielten die Besucher die aktuellsten Neuigkeiten zu folgenden Themen: Neues kantonales Energiegesetz, Energieeffizienz im Gebäude, Elektromobilität und Gebäudeautomatisation. Die Referenten zeigten anhand von Beispielen und Statistiken auf, was sich positiv weiterentwickelt hat und in welcher Richtung die Entwicklung weiter gehen könnte. Beim anschliessenden, von den CKW offerierten Aperitif, ergaben sich diverse Gespräche und ein reger Gedankenaustausch.

Herzlichen Dank den CKW-Verantwortlichen und unserem Präsidenten Fredy Lötscher für die Organisation. [fl.]



Mit Spannung werden die Vorträge verfolgt. [Bilder Fritz Lötscher]



Apéro mit Genuss und Gesprächen.



Erich Brun an seinem Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle.

IN ESCHOLZMATT-MARBACH AN DER ARBEIT: ERICH BRUN GESCHÄFTSSTELLENLEITER DER CKW ESCHOLZMATT

Die Centralschweizerischen Kraftwerke (CKW) feiern in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen.

Text und Bilder Franz Portmann

In Escholzmatt begann die Stromversorgung vom Elektrizitätswerk Escholzmatt aus, das 1903 als Genossenschaft neu gegründet wurde. Das Werk wurde am 21. Juli 1912 von den CKW übernommen. Erster Kreismonteur war Karl Kaiser-Küng, das Magazin war im Küferhaus. Ab 1918 war Josef Arnet Kreismonteur, das Magazin wurde ins alte Sigristenhaus Mettlen verlegt. Bei der Verlegung ins Trautheim wurde August Ruckstuhl sen. Kreismonteur. Es folgte dann Anton Portmann als Kreismonteur. 1957 wurde von der CKW die heutige Geschäftsstelle Schulhausstrasse 12 gebaut und bezogen. 1978 folgte Stefan Studer als Leiter der Geschäftsstelle. Im Jahr 2011 wurde die Leitung von Erich Brun übernommen.

Erich Brun

Erich Brun wurde 1970 geboren und ist in der Post Feldmoos aufgewachsen. Nach der obligatorischen Schulzeit absolvierte er die Elektrikerlehre bei der Firma Ruckstuhl. Während 25 Jahren arbeitet er bei Ruckstuhl und später bei

> «Laufend besuchte Erich Brun Kurse betreffend Sicherheit und Vorschriften.»

Allemann. In dieser Zeit bildete er sich zum eidg. dipl. Telematiker weiter. Laufend besuchte er Kurse betreffend Sicherheit und Vorschriften, neben vielen geschäftsinternen Kursen. Dazu gehörten auch Kurse zur Lehrlingsausbildung.

Im Jahre 2011 übernahm er die Geschäftsleiterstelle bei der CKW. Er ist hier für die Kundenbetreuung zuständig und akquiriert laufend neue Aufträge. Er bereitet Offerten vor, nach Ausführung der Arbeiten bereitet er die Abrechnungen vor, die Rechnungsstellung erfolgt jeweils ab Luzern. Zuständig ist er auch für die Koordination des Personals und der Baustellen. Zwischenhinein ist er mit Servicearbeiten beschäftigt oder als Springer auf einzelnen Baustellen tätig.

Zurzeit beschäftigt die CKW neun Mitarbeiter, inkl. Lehrlinge. Die Geschäftsstelle Escholzmatt hat immer wieder Jugendliche, die sich für den Elektrikerberuf interessieren. Es ist schön zu sehen, dass die jungen Leute auch heute für eine Lehre und die alltäglichen Herausforderungen zu begeistern sind. Dazu trägt auch die gute Zusammenarbeit zwischen Gewerbeverein und Schule einiges bei. Ende Januar fand wiederum der Lehrstellen-Parcours in den Abschlussklassen statt. An dieser Veranstaltung haben die Schüler Gelegenheit, mit Lehrlingen und Facharbeitern in Kontakt zu kommen.

> «Zurzeit beschäftig die CKW neun Mitarbeiter inklusive den Lehrlingen.»

Dieses Jahr war ein Lastwagen der VSEI auf dem Gelände, da konnten die interessierten Schüler erfahren, was man mit

moderner Technik machen kann, sei es über Lichtsteuerung oder Sprachsteuerung. In anderen Gegenden der CKW Conex ist es eher schwierig, Lehrstellen zu besetzen.

Neben Elektroinstallationen bietet die CKW auch Lösungen zum effizienten Nutzen von Energie im Bereich Wärmepumpen/-boiler, Solaranlagen, Gebäudeautomation, Energieverbrauchsoptimierung

«Der Verkaufsladen ist geschlossen, kleine Sachen können aber in Escholzmatt bezogen werden.»

und Elektromobilität. Zu «Sicherheit zu jeder Zeit» werden Alarmanlagen, Zutrittskontrollsysteme, Brandmeldeanlagen und Videoüberwachung angeboten

Der Verkaufsladen ist schon seit einigen Jahren geschlossen, kleine Sachen wie Sicherungen, Glühbirnen und Verbrauchsmaterial können jedoch bei der Geschäftsstelle gekauft werden.

Den Einfluss der Internetkäufe ist für das Unternehmen nicht so entscheidend, da der Verkauf von Haushaltgeräten nicht das Hauptgeschäft der Geschäftsstelle Escholzmatt bedeutet.

Erich Brun privat

Erich Brun wohnt mit seiner Familie im Knübeli (heute Obacher 3) in Wiggen. Er ist verheiratet mit Vroni Brun-Felder. Ihre fünf Kinder sind Cyrill (18), Janik (16), Alissa (13) und die Zwillinge Elias und Matteo (8). Seine Freizeit verbringt er mit seiner Familie bei Ausflügen oder zu Hause beim Werken oder Spielen. Gerne geht er auch mal Fischen. Er fühlt sich verbunden mit der Gegend, es gefällt

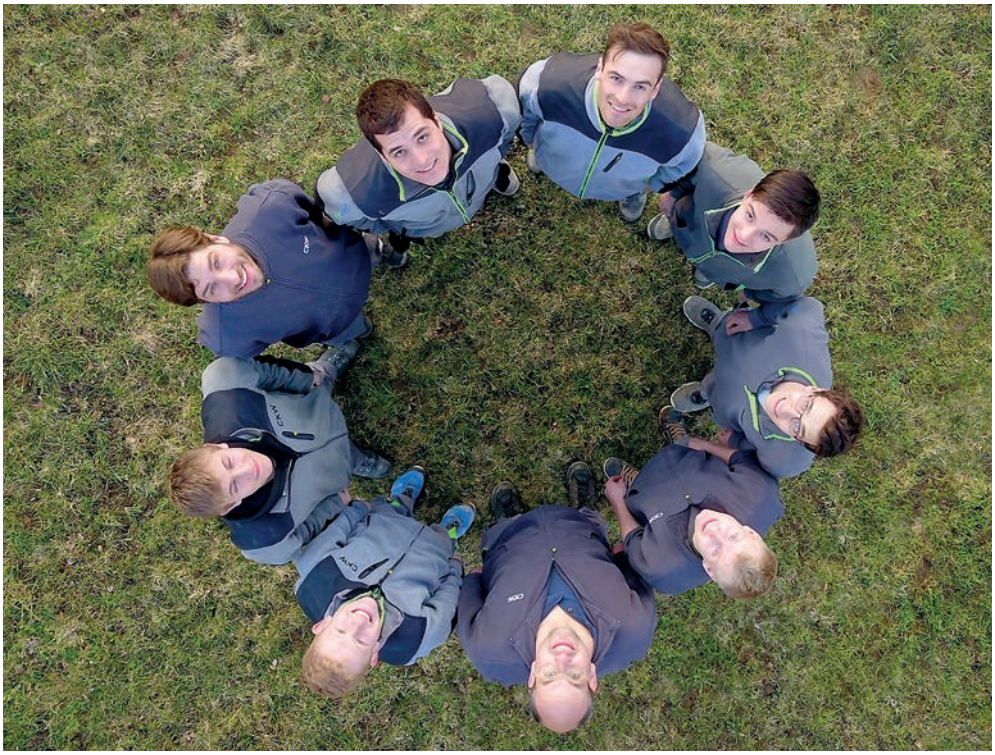
«Erich Brun kann es sich nicht vorstellen an einem anderen Ort zu wohnen.»

ihm hier. Er könnte es sich nicht vorstellen, an einem anderen Ort zu wohnen. Hier ist noch alles persönlich.

Wir von der GEWERBE-POST Escholzmatt-Marbach wünschen Erich Brun als Geschäftsstellenleiter und seinem Team weiterhin alles Gute und viele geschäftliche Erfolge.



Die Geschäftsstelle der CKW an der Schulhausstrasse.



Drohnenaufnahme von Martin Eicher:Das CKW-Team: Unten in der Mitte Erich Brun, dann im Uhrzeigersinn Lars Lötscher, Andrin Koch, Armin Jenni, Martin Schacher, Mike Wicki, Lukas Wicki, Joel Wicki und Silvan Steffen.

STADELMANN
ENERGIE & HAUSTECHNIK AG
Hauptstrasse 141 · 6182 Escholzmatt

Offene Lehrstellen

Gebäudetechnikplaner/in
Sanitärinstallateur/in
Heizungsinstallateur/in

info@stadelmann-shs.ch
www.stadelmann-shs.ch
Tel. 041 487 72 72



Schreinerei Zihlmann GmbH
Unter Erlenmoos 2, 6196 Marbach
Tel. 034 493 32 86 Fax 034 493 41 86
schreinereizihlmann@bluewin.ch

Ihr Fachgeschäft für
alle Schreinerarbeiten
Fenster in Holz,
Holz-Metall
Türen, Schränke...



FREIE LEHRSTELLE
2019



Hast du Interesse an einer
Lehre als Elektroinstallateur/in
oder Montage-Elektriker/in?

Melde dich unter info@allemann-elektro.ch
oder 041 487 70 10 Anforderung: Sek B

Allemann Elektro
6182 Escholzmatt, 041 487 70 10 ■ 3437 Rüderswil, 034 496 87 55
info@allemann-elektro.ch ■ www.allemann-elektro.ch
ALLEMANN ELEKTRO



Wir schreiben für Sie

als Privatperson
- wichtige Briefe und Korrespondenzen
- Gesuche an Verwaltungen und Dienststellen

Wir arbeiten, verfassen und gestalten für Sie

als KMU-Betrieb
als Verein / Verband
als öffentliche Körperschaft
- Broschüren und Flyer
- Pressetexte und Medien-Dienstleistungen
- Korrekturarbeiten
- Werbung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Konzepte
- Organisationsberatung

Annalies Studer und
Gody Studer
STUDERAG GmbH
Postfach 156
6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 16 72

annalies.studer@bluewin.ch
gody.studer@bluewin.ch

Gerber Holz AG Marbach



Mösli 2
6196 Marbach

Telefon 034 493 39 24

www.gerberholz.ch
info@gerberholz.ch

Sägereiprodukte
Hobelwaren
Schindeln
Leimholz

25 FIRMEN PRÄSENTIEREN 50 BERUFE AM LEHRSTELLENPARCOURS

Das Gewerbe Escholzmatt-Marbach und die Sekundarschule luden am Freitag, 25. Januar, zu einem Lehrstellenparcours im Areal des Schulhauses Windbühlmatte ein. Das Interesse an den einzelnen Berufen war unterschiedlich.

Breit gefächertes Angebot

Nebst den Firmen beteiligte sich auch die Kantonsschule Schüpfheim und die kantonale Berufsberatung am Parcours. Bei der Kantonsschule war die Direktorin Inger Muggli-Stokholm zusammen mit Schülerinnen und Schülern persönlich vor Ort. Der Berufsberater Herbert Portmann konnte auf verschiedenste Fragen Auskunft geben und den Schülern die Möglichkeit, eine Berufsberatung in Anspruch zu nehmen, vorstellen. Der Lehrstellenparcours war breit gefächert; von der Anlehre bis zur anspruchsvolleren Ausbildung wurden zahlreiche interessante Möglichkeiten vorgestellt.

Unterschiedliche Interessen

In der Turnhalle stellten sich besonders Handwerker-Berufe vor. Vom Dachdecker bis zum Gartenbauer erfuhren die Schülerinnen und Schüler Interessantes zu den Berufen. Während der Landmaschinenmechaniker ein Anziehungspunkt für die Buben war, schien das Interesse für den Verkäuferberuf am Stand der Landi eher gering. Verkäufer bei der Landi wäre auch für Buben ein Beruf mit Potential, meinte Anton Kaufmann, stellvertretender Geschäftsleiter. Man habe aber nur Mädchen, die sich dafür interessierten. Demgegenüber wusste Matthias Gerber bei Wicki Holzbau, dass man im nächsten Jahr auch eine weibliche Lernende als Zimmermann(frau) haben werde. Generell sei es nicht immer einfach, die Lehrstellen zu besetzen, sagte Florian Lustenberger von Hirschi Lustenberger Technik AG, jedoch sehe es im Entlebuch gegenüber von anderen Regionen noch gut aus.

Viele attraktive Berufe

Grossen Zuspruch erhielt der Pflegeberuf, der vom Alters- und Pflegezentrum Sunnematte und von der Spitex Region Entlebuch präsentiert wurde. Dass im Altersheim Sunnematte 14 verschiedene Berufe erlernt werden können, mögen wohl viele nicht wissen; am Lehrstellenparcours konnte man sich darüber orientieren. Die Elektroberufe waren ebenfalls ein Anziehungspunkt, wobei hier vom Elektro-Installateur über den Elektroplaner bis zum Telematiker das Spektrum breit ist. Die Gemeinde und die Banken, die Unternehmen B. Braun Medical AG und Elektrisola Feindraht AG, die Hotels Sporting Marbach und Kemmeribodenbad sowie die Bergkäserei Marbach stellten die Berufe ihrer Branchen attraktiv vor.

Am Abend, an dem auch die Erwachsenen zum Besuch des Parcours eingeladen waren, wurden vor allem die Begegnungen untereinander geschätzt, ob an den Ständen oder in der eigens eingerichteten Cafeteria. Manche meinten, dass dieser Parcours auch gut sei für das Dorfleben; Aussteller und Besucher pflegten den Austausch und das persönliche Gespräch und zeigten sich sehr zufrieden über den Anlass. [as.]



Interessante Experimente können bei der B. Braun Medical AG ausprobiert werden.



Gross ist die Nachfrage nach Pflegeberufen an den Ständen vom Alters- und Pflegezentrum Sunnematte und der Spitex Region Entlebuch.



Die Buben interessieren sich sehr für die handwerklichen Berufe, hier am Stand von Wicki Holzbau, Marbach.



Die Möglichkeit von verschiedenen Lehrberufen hat man bei der Elektrisola Feindraht AG. [Bilder zVg]



Wohnen im Alter

Das Alters- und Pflegezentrum Sunnematte bietet verschiedene Wohnmöglichkeiten für ältere Menschen an:

- Betreutes Wohnen
- Dienstleistungspakete in den Alterswohnungen
- Wohnen mit Betreuung und Pflege
- Wohnen in einem betreuenden Umfeld

Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich beraten.

SUNNEMATTE

Telefon: 041 487 70 70 Internet: www.sunnematte.ch

Wohltuende Begegnung in familiärer Atmosphäre!



«Männersache»: Bewohner sind fleissig am Werken.

AUF DIE SOZIALE INTEGRATION WIRD GROSSER WERT GELEGT IM ALTERS- UND PFLEGEZENTRUM SUNNEMATTE ESCHOLZMATT

«Eine wichtige Aufgabe ist nebst der Pflege die soziale Integration der Bewohnenden», sagt Zentrumsleiter Ruedi Scherrer. Auf Integration und Teilhabe wird im Alters- und Pflegezentrum Sunnematte grosser Wert gelegt.

Annalies Studer

Ältere Menschen stellen einen immer grösseren Anteil der Bevölkerung dar. Sie leben gesünder und sind vitaler als je zuvor. Betagte, die in der Gesellschaft integriert sind, haben eine höhere Lebensqualität. Die Gesellschaft muss aktiver überlegen, wie ältere Menschen integriert werden können, um ihre Teilhabe in einer Gesellschaft für alle Altersgruppen mit sozialem Zusammenhalt sicherzustellen. Jede Person sollte in Sicherheit und mit Würde alt werden können und in der Lage sein, in einer sinnvollen Weise zur Gesellschaft beizutragen. Integration und Teilhabe sind daher eng verbunden mit dem Konzept des sozialen Zusammenhalts, ein sehr wichtiges Element in einer gesunden Gesellschaft.

Das Leitbild gelebt

In der Sunnematte erfahren die Bewohnenden ganz im Sinn des Leitbildes «Wohltuende Begegnungen in familiärer Atmosphäre» die soziale Integration hautnah. Viel wird im Alters- und Pflegezentrum dafür getan. «Musik, Tanz, Begegnungen sind sehr gesundheitsfördernd», ist Zentrumsleiter Ruedi Scherrer überzeugt. Die Bewohner können selbstbestimmt leben, können aber Unterstützung einfordern, wenn sie teilnehmen oder aber sich zurückziehen möchten. Gemeinsam etwas erleben stärke das Gemeinschaftsgefühl, vermittelte Traditionen das Heimatgefühl, sagt Ruedi Scherrer.

Reichhaltiges Angebot

An vielen Sonntagen, wie auch an Wochentagen, wird den Bewohnerinnen und Bewohnern in der Sunnematte ein musikalischer Nachmittag geboten, sei es mit Gesang oder mit Musik. Das wird noch begünstigt durch die zentrale Lage; so ist die Sunnematte etwa an der Fasnacht oder bei anderen Anlässen im Dorf mittendrin im Geschehen. Aus den Besuchen heraus entwickeln sich viele schöne Begegnungen, die sehr geschätzt werden. Da die Schule gleich gegenüber liegt, wird der Kontakt zu den Schülern gepflegt. Diese besuchen die Zentrumsbewohner von Zeit zu Zeit, singen, spielen oder plaudern mit ihnen und profitieren von den reichhaltigen Erfahrungen der betagten Menschen. Bei schönem Wetter können die Bewohner die Kleinen auf dem grossen Spielplatz beobachten und auch mit ihnen und ihren Müttern in Kontakt kommen. Die Bewohnenden haben aber auch täglich Möglichkeiten, aktiv an Angeboten teilzunehmen. Es wird gemeinsam gesungen, gebetet, man trifft sich zum Handarbeiten, zum Werken oder zum Gemüse rüsten.



Gute Stimmung beim «Erzählkaffee». [Bilder zVg]

Erzählkaffee und Männersache

Die Zentrumsleitung unterstützt immer wieder neue Ideen aus der Aktivierung. So wird seit kurzem das Erzählkaffee durchgeführt. Die Bewohnenden werden animiert, zu einem bestimmten Thema zu erzählen. Béatrice Bieri (AT-Fachfrau) nimmt dazu zum Beispiel einen Gegenstand mit, zu denen die Bewohnenden Erinnerungen haben und entsprechende Anekdoten und Geschichten dazu wissen. Manchmal bringen die Bewohnenden selber Themen ein. Der Kaffee wird mit einer alten Kaffeemühle selber gemahlen und aufgebrüht. Im Hintergrund läuft dazu auf einem alten Plattenspieler nostalgische Musik. Auch daraus ergeben sich manchmal Erzählgeschichten.

Bei der Aktivität «Männersache» helfen die Männer unter der Leitung von Béatrice Bieri und in Zusammenarbeit mit dem technischen Dienst in der Werkstatt mit und werken mit Leidenschaft und Freude.

BERUFLICHE ORIENTIERUNG: EIN INDIVIDUELLER ENTWICKLUNGSPROZESS

Im Schulfach Lebenskunde werden künftig im Zyklus 3 (= Sekundarstufe) die Bereiche «Ethik, Religionen, Gemeinschaft» (ERG) und die «Berufliche Orientierung» (BO) zusammengefasst. Für die BO steht im 7. und 8. Schuljahr je eine Lektion und im 9. Schuljahr eine halbe Lektion zur Verfügung.

Andrea Camenzind



Die Bergkäserei Marbach bietet folgende Ausbildungen an: Milchtechnologen/innen (3Jahre) und Milchpraktiker/innen (2 Jahre).

Bedeutung und Zielsetzungen
Quelle: Lehrplan 21 - Berufliche Orientierung
Die «Berufliche Orientierung» stellt auf der Sekundarstufe ein zentrales Thema dar. Parallel zur schulischen Vorbereitung des Übergangs in eine nachobligatorische Ausbildung erarbeiten die Jugendlichen die Voraussetzungen für die Wahl ihres zukünftigen Bildungs- und Berufszieles.

Auf dem Weg zu dieser Weichenstellung sind die Jugendlichen auf Unterstützung angewiesen. Diese Unterstützung ist eine Verbundaufgabe von Eltern, Bildungsinstitutionen, Berufsberatung sowie der Wirtschaft, wobei der Volksschule eine wichtige koordinierende Aufgabe zukommt.

Unterricht in BO fördert bei den Jugendlichen die Auseinandersetzung mit sich selbst, der Arbeitswelt sowie verschiedenen kulturellen Normen.

Jasmin Witschi: Verantwortliche für Berufswahl
Die Lehrpersonen der Sekundarstufe begleiten den Berufsfindungsprozess innerhalb der Klassengemeinschaft. Die Verantwortlichen Berufswahl hingegen sind für die Begleitung und Koordination der Abläufe der ganzen Schule verantwortlich. Zu ihren Aufgaben gehören:

Sie weisen auf die Stationen im Berufswahlfahrplan hin und koordinieren die Abläufe.

Sie sind die direkten Ansprechpersonen für die Akteure im Rahmen des Berufsfindungsprozesses (Berufsberatung, ausbildende Betriebe, Berufsfachschulen und weiterführende Schulen).

Sie beraten und unterstützen die Kolleginnen und Kollegen in Berufswahlfragen. Sie nehmen die Rolle eines Mentors, einer Mentorin in Fragen des Berufswahlunterrichts wahr (z.B. für Junglehrpersonen).

Sie pflegen den Kontakt zur Wirtschaft im Zusammenhang mit der Berufsfindung. In diesem Jahr hat Jasmin Witschi zusammen mit dem Gewerbe Escholzmatt-Marbach den dritten Lehrstellenparcours organisiert.



Stadelmann Energie und Haustechnik: Der Lehrling (Marino Unternährer) erklärt einen Sanitärplan.

VIER FRAGEN AN JASMIN WITSCHI



Jasmin Witschi
Verantwortliche für Berufswahl

Wie unterstützt die Schule die Berufswahl?
Jasmin Witschi: «Die Schule führt die Jugendlichen Schritt für Schritt an die Berufswelt heran, indem sie ihnen im Rahmen der Beruflichen Orientierung die Möglichkeit gibt, sich selber kennenzulernen. Die Schule soll dazu beitragen, dass die Jugendlichen ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten entdecken können. In einem nächsten Schritt geht es darum, dass die Lernenden die Berufswelt kennenlernen. Beispielsweise haben die Jugendlichen die Möglichkeit, an einer Berufsbildungsmesse wie der «Zebi» oder der «BAM» die verschiedenen Berufe zu entdecken. Später unterstützt die Schule die Jugendlichen beispielsweise beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen und beim Vorbereiten auf Vorstellungsgespräche. Kurz, die Schule begleitet die Jugendlichen auf dem Weg von der ersten Selbstfindung bis hin zum Finden des passenden Lehrberufs.»

Was für eine Rolle hat die Schule in diesem Berufsfindungsprozess?
Jasmin Witschi: «Die Schule und somit die Lehrpersonen planen den Unterricht der Beruflichen Orientierung und koordinieren so den Prozess der Berufsfindung. Die Schule nimmt hier die Rolle als Begleiter, Coach und Ansprechperson wahr.»

Welche Aufgaben können die Lehrpersonen nicht übernehmen?
Jasmin Witschi: «Die Lehrpersonen stellen die Werkzeuge und das Rüstzeug zur Verfügung, welche die Jugendlichen im Prozess der Berufsfindung brauchen. Konkrete Aufgaben wie beispielsweise das Organisieren von Schnupperlehren oder das Absenden von Bewerbungsunterlagen gehören in den Aufgabenbereich der Jugendlichen und ihrer Eltern. Die Lehrpersonen begleiten den Prozess, die Hauptverantwortung liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten und den Jugendlichen selber. Es ist wichtig, dass die Verantwortlichkeiten und Aufgaben aller Akteure im Rahmen der beruflichen Orientierung klar und transparent sind.»

Wie sieht dein persönliches Fazit des Lehrstellenparcours 2019 aus?
Jasmin Witschi: «Ich freue mich, dass so viele Betriebe aus der Gemeinde am Parcours 2019 teilgenommen haben. Die Betriebe haben sich unglaublich grosse Mühe gemacht, die Lehrberufe attraktiv auszustellen. Ich schätze dieses Engagement seitens der Betriebe sehr. Für die Jugendlichen ist es immer sehr spannend zu sehen, dass so viele verschiedene Berufe in der eigenen Gemeinde erlernt werden können. Es hätte mich jedoch gefreut, am Abend noch vermehrt Eltern gemeinsam mit ihren Kindern anzutreffen.»



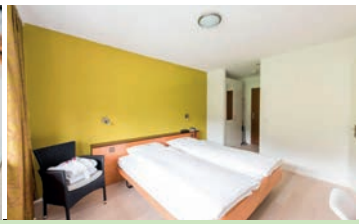
Inger Muggli (Rektorin) erklärt die Angebote der Kantonsschule Schüpfheim.



Auseinandersetzung mit Fragen der Energie im Infomobil der CKW: Das ist interessant und macht Spass.

Hotel Sporting

… wo Kulinarik auf Entspannung und sportliche Angebote trifft.



Hotel Sporting AG, Dorfstrasse 62, 6196 Marbach • www.hotelsporting.ch • info@hotelsporting.ch • +41 34 493 36 86



KONA ELECTRIC by Hyundai

5 JAHRE WERKSGARANTIE KM UNLIMITIERT

8 JAHRE ODER 200000 KM BATTERIE GARANTIE

Schweizer Illustrierte Das grünste Auto der Schweiz 2019

Touring Garage Brünisholz GmbH
Feldmoos 29
6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 13 66
Fax 041 486 13 11
andreas@bruenisholz.ch
www.bruenisholz.ch

WHM

· Elementbau
· Innenausbau
· Treppenbau
· Isolationen
· Parkett

Wicki Holzbau AG Marbach

034 493 30 40 info@wicki-holzbau.ch www.wicki-holzbau.ch

Ihre Baufachfirma
rund ums Bauen mit Holz

Der Bauernverein heisst heute Bäuerinnen- und Bauernverein Escholzmatt-Marbach, denn 2013 fusionierte man mit Marbach. Die Ziele sind wohl der heutigen modernen Zeit angepasst, doch im Grundsatz immer noch gleich wie vor 100 Jahren.

Text und Bild Annalies Studer



Der Vorstand bei der Verabschiedung von Daniel Hatt, von links: Pius Wicki (neu), Priska Felder (bisher), Pius Zemp (neu), der geehrte Daniel Hatt, Rosmarie Schöpfer (bisher) und Präsident Beat Koch. Auf dem Bild fehlt Ueli Krummenacher (neu).

Der Bauernverein Sektion Escholzmatt wurde hauptsächlich zur «Abhaltung von Landwirtschaftlichen Kursen»gegründet, wie es im Gründungsprotokoll steht. Landwirtschaftliche Schulen gab es damals nicht und darum war es für die Bauern wichtig, dass sie sich anhand von Kursen weiterbilden konnten. Im Gründungsprotokoll steht weiter – festgehalten von Aktuar Anton Stadelmann, Lehrer und Gemeinderat – «Die Hebung des Bauernstandes verlangt, dass das Gefühl der Zusammengehörigkeit viel kräftiger und mächtiger werde, dass Neid und Missgunst aus unseren Reihen verbannt werde und Zutrauen, einträchtiges Handeln, einheitliches Wollen und Wirken Oberhand gewinnen.»

Als erster Präsident des Bauernvereins amtete Andreas Bitzi, Amtsrichter, Stöck. Gleich nach der Gründung wurde ein Gemüseanbau-Kurs organisiert. Der Obstbaukurs und ein Baumwärterkurs folgten dann im nächsten Jahr. 1920 bot der Bauernverein einen Pferdezucht- und Pferdebeurteilungskurs an und ein Jahr darauf einen Düngerkurs. So wurden jährlich Kurse organisiert, die jeweils sehr gut besucht waren. Spätere Kurse organisierte der Bauernverein auch zusammen mit der «Frauenkommission der Haushaltungsschule», die auch für die Bäuerinnen gedacht waren.

> «Landwirtschaftliche Schulen gab es damals nicht und darum war es für die Bauern wichtig, dass sie sich anhand von Kursen weiterbilden konnten.»

Nebst den Kursen wurden Vorträge organisiert, wie beispielsweise 1926 jener von Amtstierarzt und Grossrat F. J. Bieri über das Thema «Währschaft im Viehhandel». Immer wieder konnten auch in den folgenden Jahren kompetente Persönlichkeiten aus der Bundespolitik und aus dem Schweizerischen Bauernverband als Referenten gewonnen werden. Die Versammlungen waren jeweils mit bis zu 200 Personen sehr gut besucht.

1968 wurde gefeiert

1968 feierte der Bauernverein sein 50-jähriges Bestehen anlässlich einer Jubiläums-Generalversammlung.

Wegen Amtsmüdigkeit diverser Vorstandsmitglieder nahmen die Aktivitäten in den folgenden Jahren ab, bis sie im Jahre 1976 vollständig eingestellt wurden; der Bauernverein wurde jedoch nicht aufgelöst.

Im Jahre 1992 schrieben Initianten sämtliche Bauernbetriebe der Gemeinde an und luden ein zur Neugründung des Bauernvereins. Das Interesse war erfreulich. Tagungspräsident Willi Kaufmann wurde gleich zum Präsidenten gewählt. Sein Nachfolger war Franz Duss, der den Verein von 1996 bis 2004 führte. Der Verein nannte sich fortan Bäuerinnen- und Bauernverein. Auf Franz Duss folgte Hermann Schöpfer als Präsident. Bei der Gemeindefusion Escholzmatt-Marbach 2013 fusionierten auch die Bauernvereine Escholzmatt und Marbach. Seit 2014 steht Beat Koch aus Marbach dem Bauernverein Escholzmatt-Marbach als Präsident vor.

Generalversammlung 2019

Escholzmatt-Marbach Im Restaurant Bären in Marbach durfte Präsident Beat Koch am 4. Februar dieses Jahres die Mitglieder zur Generalversammlung begrüssen. Diese stand auch im Zeichen des 100-Jahrjubiläums.

In seinem Jahresbericht liess der Präsident das vergangene Jahr aus landwirtschaftlicher Sicht, welches trotz nassen und trockenen Perioden gute Erträge brachte, Revue passieren. Er zeigte sich kritisch gegenüber der AP22+ und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass während der Vernehmlassung noch manches korrigiert werde. Beat Koch äusserte sich zum Milchpreis und zur Marktsituation wie auch zur Klimasituation. Er blickte zurück auf das Vereinsleben mit geselligen Aktivitäten und bedankte er sich bei den Bäuerinnen und Bauern für den täglichen Einsatz auf Feld und Hof.

Erfreulich war das Traktandum Wahlen, konnten doch drei junge Landwirte als neue Vorstandsmitglieder gewählt werden. Es sind dies Pius Wicki, Pius Zemp und Ueli Krummenacher. Damit ist der Vorstand wieder komplett. Zum Traktandum Ehrungen bedankte sich der Präsident beim abtretenden Vorstandsmitglied und Aktuar Daniel Hatt für die gute Zusammenarbeit mit einer Glocke.

Nach der Behandlung der ordentlichen Geschäfte hielt Hans Zemp einen Rückblick auf 100 Jahre Bauernverein Escholzmatt. [as.]

Stadelmann
GENERALUNTERNEHMUNG
Beratung · Planung · Realisation · Betreuung · Service

Ihr neues Zuhause in Escholzmatt

Bau von 12 Einfamilienhäusern





Überbauung Güntenen:

Die geplanten Einfamilienhäuser befinden sich auf der Sonnenseite des Tales. Die ruhige, zentrale Lage bietet Ihnen den optimalen Standort für Ihr neues Zuhause.

Das Einfamilienhaus besticht durch seinen modernen, lichtdurchfluteten Grundriss mit grosszügigen Räumen. Es bietet eine ausgezeichnete Wohnqualität und lässt viele Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung offen.

Zusätzliche Räume für Ihre Hobbys lassen sich im Untergeschoss realisieren. Selbstverständlich können Sie ihre Wünsche und Anregungen einbringen, damit wir gemeinsam Ihr individuelles Traumhaus realisieren können!

Hauptstrasse 122
6182 Escholzmatt
Postfach 102
Tel. 041 486 11 30
info@stadelmann-gu.ch
www.stadelmann-gu.ch

URS UNTERNÄHRER
LANDMASCHINEN Mech. Werkstätte
Oberdorf 16
6166 Hasle
Tel. 041 480 15 76
Fax 041 480 19 76
Filiale Geissenmoos
6196 Marbach
Tel. 034 493 33 78
Fax 034 493 33 78
info@uu-landmaschinen.ch
www. uu-landmaschinen.ch

MALERWICKI
Anstriche und Beschichtungen
ESCHOLZMATT-MARBACH
079 300 91 24 maler.wicki@bluewin.ch

MARBACHEGG
SPORTBAHNEN
ENTLEBUCH LUZERN

KINDERTAG am 22. und 23. Juni 2019
Hüpfburg, Kinderschminken und vieles mehr

VOLKSMUSIKABEND am 20. Juli 2018
Schönste Jodelklänge & kulinarischer Genuss

ÄLPLERZMORGE jeden Sonntag
mit allem. was ein Älpler zum Zmorge isst

Neu im Sommer 2018:
Bike FlowTrail Marbachegg

Sportbahnen Marbachegg AG
Tel: 034 493 33 88 | www.marbachegg.ch

BIO-GEMÜSE UND BIO-FLEISCH DIREKT VOM BAUERNHOF

Im Januar 2017 hat Erica Portmann die elterliche Liegenschaft Wiggengut in Wiggen übernommen. Der Betrieb ist mit 5,5 ha eher klein. Nichtsdestotrotz hat sie die Vision, eines Tages vom Landwirtschaftsbetrieb leben zu können.

Erica verbrachte im Wiggengut ihre ersten Lebensjahre und besuchte den Unterricht bei Helen Schaller im Schulhaus Wiggen. Im Jahr 1994 ist die Familie nach Untersiggenthal (AG) umgezogen, da ihr Vater dort einen grösseren Betrieb erwarb.

Nach der obligatorischen Schulzeit hat Erica Portmann die Berufslehre als Drogistin abgeschlossen. Ihre Motivation war es, Menschen möglichst mit natürlichen Heilmitteln im Leben zu unterstützen. Eigentlich wäre sie gerne Ernährungsberaterin geworden, sie hat verschiedene Schulen angeschaut, aber nichts Passendes gefunden.

Nach einigen Berufsjahren als Drogistin absolvierte sie die Bäuerinnenschule und schloss danach die Ausbildung zur Landwirtin ab. Eine der Gründe, den Hof Wiggengut zu übernehmen war, für die Bevölkerung gesunde Lebensmittel herzustellen und sie direkt – also ohne Zwischenhandel und unnötigen Transport Weg – zu verkaufen. Auf ihrem Biohof produziert sie deshalb zusammen mit der Unterstützung von Arnold Schaltegger nachhaltig und saisonal verschiedene Gemüse, Salate, Strauchbeeren, Himbeeren und Obst. Die Tierhaltung ermöglicht es ihr, Rindfleisch aus Mutterkuhhaltung sowie Fleisch von Ziegen und artgerecht gefütterten Wollschweinen anzubieten.



In ihrem Bauernhaus vermietet sie eine baubiologisch renovierte Ferienwohnung mit sechs Betten. Diese wird von Reisenden aus der ganzen Welt gebucht.



Erica Portmann (rechts im Bild) bietet auch Führungen für Gruppen auf ihrem Betrieb an. [Bilder zVg]

Gemüse und Beeren

Das Gemüse wird entweder als Abo nach Hause oder an den Arbeitsplatz geliefert oder Interessierte können an Freitagen ab 16 Uhr auch direkt ab Hof auf ihre Bedürfnisse abgestimmt einkaufen. Saisonstart ist jeweils im Mai. Die Zufahrt ist mit einem Wegweiser an der Hauptstrasse in Richtung Marbach signalisiert. Gemüse, Himbeerkonfi und Himbeersirup können neu am Stand des Puremärt Amt Entlebuch an den Märkten in Escholzmatt gekauft werden.

Ferienwohnung

In ihrem Bauernhaus vermietet sie eine baubiologisch renovierte Ferienwohnung mit sechs Betten. Diese wird von Reisenden aus der ganzen Welt gebucht.

Erica freut sich auf Sie oder auf eine Kontaktaufnahme unter Telefon 041 486 00 66 oder E-Mail: erika.portmann@bluewin.ch. [pd]

Saisonal



BIOSUISSE

Ab Mai
Verkauf ab Hof
am Freitag ab 16.00 Uhr
an der Hauptstrasse
Richtung Marbach • signalisiert

Gemüse, Himbeeren und Fleisch ab Hof

Erica Portmann
Wiggengut 10
6192 Wiggen
Telefon 041 486 00 66
erika.portmann@bluewin.ch

Ferienwohnung mit 6 Betten



Stadelmann
SCHREINEREI

Küchen
Möbel
Schränke
Türen

Beratung
Planung
Ausführung
Service





Hauptstrasse 124
6182 Escholzmatt

Postfach 103
Tel. 041 486 13 30

info@stadelmann-schreinerei.ch
www.stadelmann-schreinerei.ch

Bauen ist unsere Passion

Franz Lötscher Architekt AG
Dorfstrasse 2 | Steiglebrügg 6196 Marbach

Telefon 034 493 34 04
Telefax 034 493 40 48
Mobile 079 414 71 63

info@loetscher-architektag.ch
www.loetscher-architektag.ch

www.klapptischgarnituren.ch



Festmobiliar Vermietung

Krummenacher, Burheim
6182 Escholzmatt
Telefon 041 486 21 44
079 666 42 61

HIRSCHI
LUSTENBERGER
TECHNIK AG

6182 Escholzmatt | 041 486 13 77 | www.hltechnik.ch

Der weltweit grösste Farmkran-Hersteller überzeugt durch jahrelange Erfahrung und Qualität. Mit 47 Grundmodellen und vielen Zusatzvarianten kann ein Palfinger-Farmkran die optimalste Lösung für Sie anbieten! Direktimport, Verkauf und Service vom kompletten Steindl-Palfinger-Sortiment.





WIESNER
DER HEXER

+41 41 486 12 41
www.gasthofroessli.ch

GASTHOF RÖSSLI
STEFAN & MONIKA
WIESNER-AURETTO

HAUPTSTRASSE 111
CH-6182 ESCHOLZMATT



Sie haben fast 40 Jahre der 100-jährigen Vereinsgeschichte mitgeprägt, die Präsidentinnen, von links, Margreth Bucher-Duss (1997 bis 2005), Karin Studer-Stadelmann (2005 bis 2014), Marion Portmann-Heldner (seit 2015), Conny Meier-Schaller (2014), Ursula Studer-Hermann (1980 bis 1989) und Annemarie Portmann-Thalmann (1989 bis 1997).

100 JAHRE FRAUENGEMEINSCHAFT ESCHOLZMATT

Die Frauengemeinschaft Escholzmatt (FGE) ist ein gut funktionierender Verein mit aktuell 235 Mitgliedern, einem sozialen, christlichen Engagement in der Pfarrei und einem Jahresprogramm mit reichhaltigen Angeboten.

Text und Bilder Annalies Studer

Vor 100 Jahren wurde auf Initiative von Pfarrer Lorenz Winiger der «Verein christlicher Mütter» gegründet, ein Verein, der bis heute Bestand hat. Die heutige Frauengemeinschaft ist ein emanzipierter Verein, der sich der modernen Zeit angepasst hat. Er ist offen für Frauen jeder politischen Richtung, jeden Alters, für Haus- und Berufsfrauen, Mütter und Alleinstehende. Blättert man im aktuellen, übersichtlich gestalteten Jahresprogramm, finden sich darin Angebote, welche für jede Frau und für jeden Geschmack etwas bieten. Nach wie vor nimmt die FGE auch ein soziales Engagement in der Pfarrei wahr.

Eindrückliche Jubiläumsfeier

Am 30. März, auf den Tag genau 100 Jahre nach der Gründung des Vereins, wurde das Jubiläum der Frauengemeinschaft Escholzmatt (FGE) gebührend gefeiert. Rund 150 Frauen nahmen teil. Die gut vorbereitete Feier war mit der Generalversammlung, dem Jubiläums-Gottesdienst und dem Nachtessen mit Unterhaltung in drei Teile gegliedert. In Festlaune begrüsste der achtköpfige Vorstand der FGE am Samstagnachmittag, 30. März, die Frauen beim Eintreffen im Pfarrsaal. «Obwohl sich die Zeiten gewandelt hätten, seien die 100 Jahre in der Frauengemeinschaft nach wie vor geprägt von sozialem und kirchlichem Einsatz», sagte die Präsidentin bei der Eröffnung der Generalversammlung. Der geschäftliche Teil konnte zügig abgewickelt werden. Das grosse Engagement des Vorstandes, der Kreisvertreterinnen und der Liturgiegruppe standen im Zentrum. Die nach langjähriger Arbeit Zurückgetretenen konnten durch frisch motivierte Frauen ersetzt werden. Die Gratulationswünsche des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes Luzern überbrachte Vorstandsmitglied Angela Schöpfer, der Gruss des Gemeinderates entbot Gemeinderätin Ruth Rava.

Die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft hatte einen gehaltvollen Jubiläums-Gottesdienst vorbereitet, dem Pfarrer Robert Shako vorstand. Ein tiefsinniges Predigtwort sprach Eva Studer. Für feierlichen Ein- und Auszug sorgte das Kadettenspiel Escholzmatt-Marbach unter der Leitung von Urs Arnet.

Im Saal des Gasthauses Krone genossen die Frauen bei gemütlichem Beisammensein ein feines Nachtessen. Sie wurden dabei aufs Schönste mit Gesang und Show unterhalten vom Schüler- und Jugendchor Utopia unter der Leitung von Simon Strebel (Piano Esther Bucher) sowie vom Rock'n'Roll Club Take it Easy. Am Schluss ging niemand mit leeren Händen heim – zum Losglück bei der reichhaltigen Tombola erhielten alle ein nachhaltiges Geschenk in der Form eines flauschigen Frotteetuches mit Beschriftung.

Spezielles im Jubiläumsjahr

Das Jahresprogramm der Frauengemeinschaft Escholzmatt enthält auch für das Jahr 2019/2020 zahlreiche Angebote. Drei zusätzliche Anlässe werden zum 100-Jahrjubiläum organisiert:

Am Freitag, 24. Mai 2019 tritt «Frölein Da Capo» mit ihrem Programm «Kämmerlimusig» um 20 Uhr im Schulhaus Pfarrmatte in Escholzmatt auf. (Platzreservation Tourismus Escholzmatt). – Am 20. September wird ein ganztägiger Jubiläumsausflug organisiert. – Am Mittwochnachmittag, 22. Januar 2020, organisiert die Frauengemeinschaft erstmals ein Kinderlotto. [as.]



Der Vorstand im Jubiläumsjahr, von links: Marion Portmann, Anita Wicki, Andrea Riedweg, Margrit Krummenacher, Anita Bieri (neues Vorstandsmitglied), Christa Schöpfer, Martha Rohrer, Katrin Bucher und Ruth Felder (abtretendes Vorstandsmitglied).

UNESCO BIOSPHÄRE
ENTLEBUCH
LUZERN SCHWEIZ



Entlebucher Kräuter- und Wildpflanzenmarkt

Samstag, 18. Mai 2019

9.00–16.00 Uhr

im Dorf Escholzmatt

www.biosphaere.ch/wildpflanzenmarkt

ECHT ENTLEBUCH
UNESCO BIOSPHÄRE

regio garantie
Schweiz. Natürlich.

A. Zihlmann
Dach- und Fassadenbau AG
6196 Marbach
Telefon 034 493 38 85

- Steildach
- Flachdach
- Fassaden
- Gerüstbau
- Wärmedämmungen
- Spenglerarbeiten
- Kranarbeiten
- Blitzschutz

Beachten Sie bitte die aktuellen Angebote

- Der nächste heisse Sommer oder kalte Winter kommt bestimmt.
- Dämmen Sie jetzt ihre Gebäudehülle
- Ihr Geschenk Fr. 40.– pro m² gedämmte Fläche
- Ihr Profit Wohlfühlklima im Sommer und Winter
- Seit 35 Jahren kompetent aus einer Hand – Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten.

Ihr Partner für die Gebäudehülle!

www.zihlmanndach.ch

Bucher
Haustechnik GmbH

Sanitär
Heizung

Ramsern 2	Geissenmoos 10	041 486 26 72	haustechnikbucher@bluewin.ch
6192 Wiggen	6196 Marbach	079 426 15 37	www.haustechnikbucher.ch

---

Landi
WIGGEN
UND UMGEBUNG
Genossenschaft

Mehr als ein Laden… angenehm anders!

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.

LANDI – Laden Escholzmatt
Bahnhofstrasse 8
6182 Escholzmatt
Tel. 041 486 11 44

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
	13.30 – 18.30 Uhr
Samstag	08.00 – 16.00 Uhr

25 JAHRE LUDOTHEK ESCHOLZMATT

Die Ludothek Escholzmatt kann dieses Jahr das 25-jährige Bestehen feiern. Am 18. Mai 2019 wird dieses Jubiläum zusammen mit der Drogerie Giger im Mehrzweckraum und in der Turnhalle Pfarrmatte Escholzmatt gebührend gefeiert.

Eine Gruppe initiativer Frauen und Männer begannen im Januar 1994 mit der Gründungsarbeit für die Ludothek in Escholzmatt. Zur Gründungsgruppe gehörten damals Grethi Bucher, Greth Limacher, Marie-Theres Portmann, Silvia Stadelmann, Cornelia Meier, Susi Ehrler, Daniela Kaufmann, Claire Zemp, Sonja Bless, Otto Studer und Paul Ehrler. In unzähligen Sitzungen wurde das jetzt 25-jährige Werk geschaffen. Im Mai 1993 fand die Eröffnung der Ludothek Escholzmatt statt.

Heute leiten vier Frauen die Ludothek Escholzmatt: Claudia Krummenacher, Seline Schwarzentrub, Claudia Walser und Alice Zemp.

In der Ludothek ist eine breite Palette von Spielen zu finden. Die Schachtelspiele, auch Gesellschaftsspiele genannt, sind nach Altersgruppen unterteilt (Vorschulalter, Schulalter, Erwachsene). Daneben gibt es für die Kleinsten Material in Hülle und Fülle für Rollenspiele (Puppenhaus, Chugelibahn, Traktor, Post, Lego, Playmobil....) und Spiele für draussen (Bagger, Scooters, Snakeboard, Gokart...)

Das 25-jährige Bestehen der Ludothek Escholzmatt wird am Samstag, 18. Mai 2019 gefeiert. Von 10.00 bis 16.00 Uhr gibt es im Mehrzweckraum und in der Turnhalle Pfarrmatte Escholzmatt verschiedene Aktivitäten wie Kinderschminken, Kinder-Lotto, diverse Spiele und einen Fahrzeugparcours. Das Ludothek-Team freut sich auf Ihren Besuch. [fp]

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
im Schulhaus Pfarrmatte, Eingang Turnhalle im Untergeschoss.

Während der Schulferien und an schulfreien Tagen bleibt die Ludothek geschlossen.



Alice Zemp nimmt die ausgeliehenen Spiele von Sonja Bieri zurück. [Bild fp]

Leihbedingungen
Es wird keine Jahresgebühr erhoben. Sie bezahlen pro ausgeliehenes Spiel. Diese Gebühr ist abgestuft nach den Anschaffungskosten und der Reparaturanfälligkeit.
Ausleihgebühr: pro Spiel zwischen 2 bis 10 Franken für einen Monat.
Ausleihdauer: 1 Monat. Verlängerungen sind möglich unter neuer Verrechnung der Ausleihgebühr.

Verluste
Bitte kontrollieren Sie das Spiel vor dem ersten Gebrauch auf seine Vollständigkeit und Funktionstüchtigkeit. Melden Sie allfällige Unstimmigkeiten und Defekte sofort.

Rückgabe
Bitte bringen Sie die Spiele rechtzeitig, geordnet, vollständig, sauber und in Originalverpackung zurück.

Schäden
Jedes Spiel wird bei der Rückgabe kontrolliert. Für fehlende oder defekte Teile muss ein Unkostenbeitrag erhoben werden. – Normale Abnützungserscheinungen sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Haftung
Die Ludothek lehnt jede Haftung für Schäden und Unfälle ab, die im Gebrauch mit ausgeliehenem Spielmaterial und Spielzeug entstehen können.

Strom und Wärme aus der Natur!

Ein Anschluss an unser Fernwärmenetz im Dorfzentrum bringt Ihnen viele Vorteile.

Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Anschlussofferte.

Josef Bucher AG CH-6182 Escholzmatt

Fensterholz Hobelwaren Schindeln

Telefon 041 486 12 40 Telefax 041 486 23 40
E-Mail: jbagholz@bluewin.ch www.bucherholz.ch

VSCI Carrosserie

Carrosserie Häfliger GmbH

Hauptstrasse 145, 6182 Escholzmatt
Tel. 041 486 02 44 Fax 041 486 02 45
www.carrosserie-haeflicher.ch
info@carrosserie-haefliger.ch



Offizieller Partner der
Offizieller Allianz **Partner** AXA

Direkt zum
Carrossier



Ihr Partner für:

- **Professionelle Werbung und Medien-Dienstleistungen**
- **Pressetexte**
- **Druck- und Medienprodukte aller Art**

Werbung und Medienmanagement
Fritz Lötscher
Bühl 28
6196 Marbach
Mobile: 079 682 86 88
E-Mail: floetscher@bluewin.ch

Brauerei Hohgant Schangnau

Brauerei Hohgant
Wald
6197 Schangnau

Telefon 034 493 30 05
www.brauerei-hohgant.ch
info@brauerei-hohgant.ch

Aktuell ir Braui
· diverse Biersorten
· Bieressig
· Grunacherwässerli 42% (gebranntes Bier)
· Bier Senf
· Rahmtrüffes mit Bierschnaps
· Bier-Gelee (öpis feins für ufe Sunntigs Zopf)

Ab April gits wider feini Sache vom Grill mit diverse Bilage.

Am Wildepflanzemärit vom 18. Mai 2019 si mir au wider derbi – gärn begrüesse mir Euch be üs am Stand.

SCHNYDER
KIES UND BETON AG



Stefan Portmann Marbachegg 2017.

GRASSKI WELTMEISTERSCHAFTEN 2019 AUF DER MARBACHEGG

Vom 13. bis 18. August 2019 finden auf der Marbachegg die Grasski-Weltmeisterschaften statt. Der Grasskiclub Escholzmatt-Marbach kann das 40-Jahr-Jubiläum feiern und stellt zugleich in Stefan Portmann, Wiggen, ein Aushängeschild in der Schweizer Grasskiszene.

Seit 1979 treibt der Grasskiclub Escholzmatt-Marbach den Grasskisport im Entlebuch voran. Viele internationale Anlässe, zuletzt 10 Mal Weltcuprennen, konnte der aktive Verein durchführen. Diverse Athletinnen und Athleten habe in den letzten beinahe 20 Jahren internationale Titelkämpfe gewonnen. Nach mehrmaligen Bewerbungen dürfen sich die Verantwortlichen des einzigen Grasskiclubs in der Innerschweiz freuen, vom Internationalen Skiverband FIS den Zuschlag zur Durchführung dieser Weltmeisterschaften im Jahr 2019 erhalten zu haben. Es trifft sich ausgezeichnet zum 40jährigen Bestehen des Vereins.

Weltmeisterschaft in der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Nach diversen grossen Sport- und Kulturanlässen werden zum ersten Mal Weltmeisterschaften in der UNESCO Biosphäre Entlebuch durchgeführt. Das Organisationskomitee setzt alles daran, dem Publikum spannende Rennen zu bieten. Auf der Marbachegg, da wo im Winter Skifahrer hinunterkurven, wird auf einem sehr schön gelegenen Geländeteil alljährlich im Sommer Grasski gefahren. Die einzigartige Piste unterhalb der Sonnen- und Aussichtsterrasse der Marbachegg eignet sich hervorragend für die Weltmeisterschaften. Die Zuschauer können attraktiven und spektakulären Spitzensport erleben. Die Teilnehmenden aus rund 10 Nationen werden viel zu bieten haben.

Stefan Portmann, Lokalmatador

Der einheimische Stefan Portmann ist ein Aushängeschild der Schweizer Grasskiszene. Bereits seit 25 Jahren ist er national wie international sehr erfolgreich und hat neben vielen Schweizermeistertiteln den Junioren-Weltmeistertitel, etliche Weltcuprennen sowie den Gesamtweltcup gewonnen. Mit ihm war Nadja Vogel mit mehreren Weltmeistertiteln sehr erfolgreich. Auch seine Ehefrau Anna-Lena Portmann-Büdenbender und seine Schwester Nicole Portmann waren Grassski-Weltmeisterinnen. Stefan Portmann wird sich auch bei der WM auf der Marbachegg möglichst in Hochform präsentieren. Auch der junge Martin Schacher aus Escholzmatt bereitet sich intensiv auf die WM vor. Er möchte die Chance nutzen, an der Heim-WM mit guten Resultaten zu glänzen. Weitere Infos unter www.grasski.ch. [fl.]

13.-18. August GRASSKI WM 2019 World Championships Marbachegg GSC Escholzmatt-Marbach

Programm

Dienstag, 13. August 2019
18.00 Uhr: Eröffnungszeremonie
Auslosung Startnummern
Super-G Super Kombination

Mittwoch, 14. August 2019 – Super Kombination
11.30 Uhr: Super-G Super Kombination
16.00 Uhr: Slalom Super Kombination
18.00 Uhr: Siegerehrung Super Kombination
Auslosung Startnummern Riesenslalom

Donnerstag, 15. August 2019 – Riesenslalom
11.15 Uhr: Riesenslalom 1. Lauf
15.15 Uhr: Riesenslalom 2. Lauf
18.00 Uhr: Siegerehrung Riesenslalom
Auslosung Startnummern Slalom

Anschliessend Abendessen für Athleten, Betreuer und geladene Gäste im Bergrestaurant Marbachegg

Freitag, 16. August 2019 – Jokertag
(Ausweichdatum bei schlechtem Wetter)
Programm nach Ansage

Samstag, 17. August 2019 – Slalom
11.15 Uhr: Slalom 1. Lauf
15.15 Uhr: Slalom 2. Lauf
18.30 Uhr: Abendessen für Athleten, Betreuer und geladene Gäste im Mehrzweckgebäude Marbach
20.00 Uhr: Siegerehrung Slalom
anschliessend Auslosung Startnummern Super-G

Grasski-WM-Party

Sonntag, 18. August 2019 – Super-G
11.30 Uhr: Super-G
14.00 Uhr: Siegerehrung Super-G
anschliessend Schlusszeremonie



Martin Schacher fährt in Schwarzenbach erstmals aufs Podest. [Bilder zVg]

Kleinbus - Vermietung



15 Plätze

Opel Movano 2,5 TD
Führerausweis der Kat. B mit Ausstellungsdatum vor dem 1. April 2003. Oder mit Führerausweis der Kat.D1 bis 3500 KG.
ab Fr. 75.00/½ Tag

Wohin sie möchten...



Autoverkehr
Schangnau - Kemmeriboden AG
6197 Schangnau

autoverkehr-schangnau@bluewin.ch
autoverkehr-schangnau.ch



Heidi COIFFURE

COIFFURE HEIDI BIERI
Unterwiggen 20, 6192 Wiggen
Telefon 041 486 24 44
www.coiffure-heidibieri.ch

ONLINE AGENDA



IHRE MASSGESCHNEIDERTE HAARPFLEGE-BEHANDLUNG

DIE KOMPLETTE VERSIEGELUNG DER HAARSTRUKTUR

EINFACH DURCHSTARTEN



MIT UNSEREN KOMMUNIKATIONSPAKETEN

Erfahren Sie mehr unter startup.entlebucher-medienhaus.ch
oder scannen Sie dieses Inserat mit der EXTRA-App
und Sie gelangen direkt zur Webseite.

Entlebucher Medienhaus Druckerei Schüpfheim AG
www.entlebucher-medienhaus.ch
RUND UM KOMMUNIKATION

20 JAHRE SCHÜLER- UND JUGENDCHOR UTOPIA

Der 1998 gegründete Jugendchor Utopia kann auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Kürzlich wurde das Jubiläum tüchtig gefeiert.



Der Schüler- und Jugendchor Utopia. [Bild zVg]

Vor über 20 Jahren war die Musikschule Escholzmatt bestrebt, einen Schüler- und Jugendchor zu gründen, doch dieses Vorhaben scheiterte mehrfach am Interesse der Kinder. Bei einem erneuten Versuch 1998 meldeten sich gerade mal vier Kinder, die gerne mitmachen wollten. Diese wurden selber aktiv und warben intensiv für weitere Sängerinnen und Sänger.

Die Initianten waren erfolgreich und so konnte in der Folge der Jugendchor mit 13 Mitgliedern gegründet werden. Mit dem jungen Lehrer Simon Strebel wurde ein überaus initiativer und ideenreicher musikalischer Leiter gefunden. Im Laufe von drei Jahren wuchs der Chor auf 40 Mitglieder an, sodass dieser in einen Schüler- und einen Jugendchor aufgeteilt wurde.

Eine Vielzahl von Stilrichtungen und das Verwirklichen verschiedenster musikalischer Projekte prägten die vergangenen 20 Jahre. Mit mehreren Musical-Aufführungen machte der Jugendchor immer wieder von sich reden. 2001 gewann der Chor den Schweizerischen Nachwuchsjodler-Wettbewerb. Im Laufe der Jahre wurden einige Gesangsfeste besucht. Über 250 Schüler und Jugendliche aus Escholzmatt und der Umgebung haben in den vergangenen Jahren einen Teil ihrer Freizeit in einem der beiden Chöre verbracht und diese sangen dabei insgesamt über 250 Mal vor Publikum.

Im April wurden «20 utopische Jahre» mit einem grossen, dreitägigen Fest gefeiert. Dabei waren das Jubiläumskonzert von Utopia am Samstag und der Auftritt des Komikers Peach Weber am Sonntag besondere Höhepunkte. [as.]

GESCHENK-GUTSCHEINE

Mit einem Geschenk-Gutschein des Gewerbes Escholzmatt-Marbach liegen Sie immer richtig beim Schenken.



So werden die Gutscheine eingelöst:
Die Gutscheine können bei allen Vereinsmitgliedern des Vereins Gewerbe Escholzmatt-Marbach als Zahlungsmittel bei Einkäufen, Konsumationen usw. eingelöst werden. Die Liste der Mitglieder ist auf der Homepage der Gemeinde unter Gewerbe aufgeschaltet. Man beachte den Aufdruck auf den Gutscheinen.

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich an eine der Verkaufsstellen oder an den Vorstand. Besten Dank.

Vorstand Gewerbe Escholzmatt-Marbach

Die Geschenk-Gutscheine sind bei folgenden vier Verkaufsstellen erhältlich:

- Bergkäserei Dorf, Marbach
- Dorfmetzg Krügel, Marbach
- Bäckerei Limacher, Escholzmatt
- Tourismusbüro, Escholzmatt

GEWERBE
ESCHOLZMATT MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN

TRANS-BIERI-WIGGEN

Transporte – Muldenservice – Entsorgungen

Telefon 079 441 11 45
www.trans-bieri-wiggen.ch

Philipp Riedweg
Garage + Elektro
Fahrzeug-Diagnostik

Hauptstrasse 128+130
6182 Escholzmatt

Tel: 041 486 26 50
Mob:079 341 48 23

info@garageriedweg.ch
www.garageriedweg.ch
www.garageriedweg.mehrmarken.net

Mehrmarken
Vertriebspartner
Ihr Spezialist für Neuwagen



Toni Lüthold
Tankstellenshop
Lotto-Annahmestelle

Hauptstrasse 128
6182 Escholzmatt

Tel: 041 486 10 42
Mob:079 692 37 38

migrol.escholzmatt@bluewin.ch

ESCHOLZMATT
MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN



Bei uns finden Sie originelle Geschenkideen aus regionalen Biosphärenprodukten! Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen...

Escholzmatt-Marbach Tourismus
Tourismusinfostelle & Biosphärenshop
Bahnhofstrasse 16, 6182 Escholzmatt
Tel. 041 486 01 30 I escholzmatt@em-tourismus.ch
Mo-Fr: 08.00 – 11.30 Uhr I 14.00 – 18.00 Uhr
Sa, So, Feiertage: 08.00 – 12.00 Uhr

Physio- und Trainingscenter Fit-in

Mit Power in den Frühling und Sommer!!!

Dank unserem vielseitigem Angebot

– Sturzprävention ab dem 2. Mai 2019
von 14.00 bis 15.00 Uhr
– Training nach Pilates
– Rückenpilates und Rückengymnastik
– 8-wöchiges Fitness und
Ernährungsprogramm
– Sommerabonnement
2 Monaten Training für Fr. 99.–
– Training mit dem Spirotiger

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich per Telefon oder via E-Mail.

Physio- und Traningscenter Fit-in
Hautpstrasse 88a
6183 Escholzmatt
Telefon 041 486 22 12
E-Mail info@physio-fitin.ch



Ein Bike-Vergnügen für die Familie.

BIKE-FLOWTRAILS MARBACHEGG

Von der Marbachegg zur Talstation der Gondelbahn realisieren die Sportbahnen Marbachegg AG einen Bike Flowtail.

Fritz Lötscher

Die Sportbahnen Marbachegg AG bauen zur Zeit einen 4.6 km langen Bike-Flowtrail, von der Marbachegg entlang Skitalabfahrt nach Marbach-Dorf, resp. zur Talstation der Godelbahn. Die langen Kurven erlauben ein fast bremsfreies Fahren, welches beim Biker das Gefühl eines Flows auslöst. Der zentral gelegene und auch per ÖV bequem erreichbare Flowtrail Marbachegg ist der erste solche Biketrail im Kanton Luzern mit einem sehr grossen Einzugsgebiet. Dank seiner Ausgestaltung im natürlichen Gelände und dank seiner grossen Länge wird der Flowtrail eine grosse Attraktion. Die Marbachegg erfreut sich bei schönem Wetter schon heute grosser Besucherzahlen. Das Angebot der Sportbahnen soll mit dem Trail für das zahlreiche Publikum im Sommer wie auch bei Schlechtwetter ausgebaut werden. Ein familientauglicher, aber vor allem auch den Sportbikern genügender Bike-Flowtrail entspricht einer grossen Nachfrage. Biken ist die Schweizer Trend-Sportart für jung bis alt, von Familien bis Bike-Freaks.

Die Bauphase hat Mitte Oktober 2018 begonnen und könnte, nach Wiederaufnahme infolge Winterpause, zirka gegen Ende Mai 2019 abgeschlossen werden. Im Vorsommer wird das Werk wohl betriebsbereit sein.

Entflechtung und Konfliktvermeidung

Die Marbachegg ist der touristische Hauptmotor in der Gemeinde Escholzmatt-Marbach dank Winter- und Sommertourismus. Neben den Skifahrern, Wanderern und den, die gute Thermik schätzenden Gleitschirmfliegern, kommen auch immer mehr Biker auf die Marbachegg, eine wichtige Gästegruppe für unsere Region. Das Entlebuch und das angrenzende Emmental sind ein gut ausgeschildertes, national vernetztes Bike-Gebiet und die Marbachegg ist ein beliebter Halt. Mit diesem Bike-Flowtrail soll das Gästeangebot ausgebaut und der Klimaveränderung Rechnung getragen werden.

Zudem können forlgende Ziele erreicht werden:

- Entflechtung von Bike- und Wanderwegen
- Kanalisierung der Biker zur Konfliktvermeidung zwischen Wanderern, Landbesitzern, Jägern und Bikern
- Ausbau Sommertourismus in der Region für Trendsportart Mountainbike
- Positionierung von Escholzmatt-Marbach auch als Bike-Naherholungsgebiet gemäss UBE-Strategie mit Erlebniswelten (Point of Interest SchweizMobil)
- Erhöhung der Wirtschaftlichkeit der Sportbahnen Marbachegg AG als touristische Lokomotive der Gemeinde
- Regionale Wertschöpfung für Gewerbe und UBE-Tourismus

Was ist ein Flowtrail

Escholzmatt-Marbach Ein Bike-«Flowtrail» ist eine feste, aber natürlich verbaute Bike-Strecke von ca. 1 m Breite, die für anspruchsvolle Biker wie für die ganze Familie fahrbar ist, da sie dem natürlichen Gelände talwärts in weiten Kurven folgt. Dies erlaubt ein Biken ohne Bremsen, was das Gefühl eines «Flow» beim Biker auslöst. Ein «Flowtrail» ist keine Downhill-Rennstrecke, sondern erlaubt allen Altersgruppen ein kontrolliertes Fahren auf einer von professionellen Trail-Bauern gebauten, kurvenreichen Strecke. Der Trail wird möglichst landschaftsschonend ins Gelände gelegt, entlang der bestehenden Wanderwege bzw. Skipisten. Es braucht keine grösseren Bauten, Rodungen oder Sicherheitsvorkehrungen. Wellen und Kurven werden mit dem Naturmaterial vor Ort aufgebaut. Es werden keine Kunstbauten erstellt. Der Trail wird von den Sportbahnen Marbachegg beschildert, betrieben und unterhalten.

Der Transport der Bikes erfolgt mit spezieller Biketrail-Tageskarte oder Ergänzungskarte zum Ski-Abonnement kostenpflichtig per Gondel.

«Go with the Flow»:
Werden Sie Sponsor oder Gönner des neuen Bike-Flowtrails Marbachegg !

Kontakte:
Michael Fankhauser
VR/Projektleiter
Telefon 079 70546 26
E-Mail: fm@brandofswitzerland.ch

Martin Knüsel
VRP Sportbahnen Marbachegg AG/
Vorsitzender Trägerschaft
«Bike-Flowtrail Marbachegg»
Telefon 079 549 91 48
E-Mail: martin.knuesel@landiwiggen.ch



Ausblick vom FlowTrail mit Sicht auf Marbach Dorf. [Bilder zVg]

KRÄUTER- UND WILDPFLANZENMARKT AM 18. MAI 2019 – EIN GEHEIMTIPP UNTER MARKTLIEBHABERN

Am 7. Kräuter- und Wildpflanzenmarkt in Escholzmatt, am kommenden 18. Mai von 9 bis 16 Uhr, sind über 70 Anbieter auf dem Dorfplatz Escholzmatt präsent.

Bereits zum siebten Mal geht der «Entlebucher Kräuter- und Wildpflanzenmarkt» über die Bühne. Die meisten bisherigen Anbieter lassen sich den Markt auch diesmal nicht entgehen. Prägend sind die dreizehn Pflanzenstände; von Kräutern und Wildpflanzen über Beeren und Gemüse-Setzlinge bis hin zu Hauswurz und Wild-Geranien sind hier allerlei Raritäten zu finden. Eine bunte Vielfalt an handwerklich hergestellten Produkten, Kunstwerken und regionalen Köstlichkeiten rundet das Angebot ab. Einmal mehr konnte das Organisations-Komitee aus einer grossen Anzahl Neubewerbern einige exklusive neue Stände auswählen, welche das Angebot weiter bereichern. So teilt sich die Escholzmatter Näherin Steffi neu einen Stand mit der Holzkünstlerin Patricia Portmann. Mit Pflanzenreliefs aus Gips kommt Elisabeth Gebistorf von Emmenbrücke. Chantal und Daniel Kauer aus Grenchen sorgen für Feuer und Rauch mit Räucherkuben, Räucherkräuter und mehr. Und auch die Entlebucherin Barb Grossenbacher mit ihrem «Edelwhite Gin» ist neu dabei. Die Biosphären-Gastropartner geben krautreiche kulinarische Einblicke in ihre Kochkünste und es gibt interessantes zu Erfahren am Stand des neu gegründeten Kneippverein Willisau-Sursee-Entlebuch.

Damit die Eltern ungestört ihre Einkaufstaschen füllen können, werden die Kinder im Biosphäre-Näschtli betreut und auch das beliebte Korbkarrussel steht wieder auf dem Platz. Josefine Aeschlimann führt Interessierte durch den dreijährigen Kräutergarten. Wie jedes Jahr wird wieder eine Pro Spezie Rara Tierrasse vorgestellt, diesmal sind verschiedene Hühnerrassen auf dem Platz. Für's leibliche Wohl sorgt auch der Bäuerinnen- und Bauernverein Escholzmatt-Marbach mit dem Märt-Beizli im Pfarrsaal.



Blick in einen Teil des letzjährigen Angebotes. [Bild zVg]

Weitere Infos: www.biosphaere.ch/wildpflanzenmarkt [zVg]

100-JÄHRIGES BESTEHEN

Im Jahr 2021 feiert der Gewerbeverein Escholzmatt-Marbach das 100-jährige Bestehen! Dieses Jubiläum soll mit einem speziellen Anlass begangen werden.

Der Vorstand hat an der letzten Generalversammlung darüber orientiert.

Das Jubiläum soll als attraktive Begegnungsplattform ausgetragen werden und ebenso eine nachhaltige Ausstrahlung vermitteln.
Alles weitere später!

Welcher Verein feiert im Jahr 2021 auch ein Jubiläum?
Lasst uns dies wissen.
Vielleicht lassen sich bei den Feierlichkeiten positive Synergien nutzen!

Informationen dazu bitte an:
Fredy Lötscher, Präsident Gewerbeverein Escholzmatt-Marbach
oder ein anderes Vorstandsmitglied.

Wir freuen uns auf Ihre Mitteilungen
Besten Dank

GEWERBE
ESCHOLZMATT MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN





Produktion Mozzarella (Copyright Bergkäserei).

FOODTRAIL – GENUSSVOLLE SCHNITZELJAGD NEU AUCH IN MARBACH

FoodTrail ist eine genussvolle Schnitzeljagd, die in diversen Städten und neu auch in Schweizer Pärken angeboten wird.

Der FoodTrail eignet sich für Paare, Familien, Freunde, Vereine und Firmen und ist ein echtes Teamerlebnis für alle Sinne.

Besucher des Trails erfahren Spannendes zu einem Produkt aus der Region, dessen Herkunft und Verarbeitung. Durch das Lösen der Rätsel findet man zur nächsten Genuss-Station, wo man mit etwas zu Essen oder zu Trinken oder einem besonderen Erlebnis belohnt wird. Folgen Sie den Spuren der Wasserbüffel und entdecken Sie das idyllische Marbach von seiner kulinarischen Seite.

FoodTrail bietet ein besonderes Erlebnis mit

- regionale Produkte probieren und geniessen
- Produzenten entdecken
- Naturpark und schöne Landschaften mit Rätsel und Tipps erleben
- Essen und Trinken
- freie zeitliche Gestaltung

Der FoodTrail in Marbach wird vom 1. August bis 20. Oktober 2019 jeweils von Mittwoch bis Sonntag angeboten und ist online buchbar unter www.foodtrail.ch. Bis 9 Personen können sofort und ohne Anmeldung starten, ab 10 Personen ist eine Buchung im Voraus erforderlich.

Gestartet wird zwischen 08.30 und 10.30 Uhr beim Tourismusbüro/Talstation Marbachegg in Marbach. Der Trail dauert ca. 4 bis 6 Stunden und kostet CHF 61.50 inkl. Gondelbahn, CHF 30.00 Kind (6 bis 12 Jahren). – Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie. Verpassen Sie die genussvolle Schnitzeljagd nicht.



Wasserbüffel vom Hof der Familie Renggli, die Milch wird für den Mozzarella verwendet. [Bilder zVg]

ENERGIEFÖRDERUNG DER GEMEINDE ESCHOLZMATT-MARBACH

ESCHOLZMATT MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN

Energiestadt
european energy award

Die Förderung erneuerbarer Energien und rationeller Energienutzung ist der Gemeinde Escholzmatt-Marbach ein grosses Anliegen. Das Förderprogramm «Energie» der Gemeinde, welches mit den Gemeinden der UNESCO Biosphäre Entlebuch abgestimmt ist, hat zum Ziel, sparsame und rationelle Energienutzung sowie den Einsatz von erneuerbaren Energien zu fördern. Die Gemeinde leistet dazu Unterstützungsbeiträge an Anlagen.

Als Gemeinde mit dem Label «Energiestadt» fühlt sich Escholzmatt-Marbach verpflichtet, erneuerbare Energien und rationelle Energienutzung zu fördern und damit einen Beitrag zur Schonung der Ressourcen zu leisten. Sie tut dies zum Schutze der Umwelt, für die Wertschöpfung in der Region und zum Wohle dieser und der nächsten Generation.

Förderprogramme
Die Gemeinde Escholzmatt-Marbach fördert Heizungsumwälzpumpen sowie Holzfeuerungsanlagen. Die Energiestadtregion UBE wirkt dadurch unnötigem Energieverbrauch und Kohlendioxidemissionen aus nicht nachhaltigen Quellen entgegen.

Holzheizungen
- Grundbeitrag CHF 500.00 pro Anlage.
- Leistungsbeitrag CHF 25.00/kW Wärmeleistungsbedarf nach SIA 384/2.

Detaillierte Infos und Gesuchformulare finden Sie auf www.escholzmatt-marbach.ch unter Umwelt und Energie

Heizungsumwälzpumpen
- 25% des Kaufpreises, max. CHF 100.00 pro Gerät.
- Das Gerät muss auf www.topten.ch aufgelistet sein.

Detaillierte Infos und Gesuchformulare finden Sie auf www.escholzmatt-marbach.ch unter Umwelt und Energie.

Förderprogramm CKW
Die CKW fördert den Ersatz einer alten Umwälzpumpe durch eine neue Hocheffizienz-Pumpe mit einem Förderbeitrag. Mehr erfahren Sie unter www.ckw.ch.

Kontaktieren Sie Ihren Energiefachmann in der Region!

Umwelt- und Energiekommission der Gemeinde Escholzmatt-Marbach

Förderprogramm des Kantons Luzern
Informieren Sie sich auf www.energie.lu.ch über die aktuellen Förderbestimmungen. Sie erhalten Angaben zu folgenden Themen:
- Gebäudehülle: Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich.
- Haustechnik: Wärmepumpe, Automatische Holzfeuerung, Thermische Solaranlage.
- Analysen und Beratung: Gebäudeenergieausweis mit Beratungsbericht (GEAK Plus).
- Gesamtsanierungen: Umfassende Gesamtsanierung mit Minergie-Zertifikat.
- Neubauten: Standard nachhaltiges Bauen Schweiz.



Für Sie, meine Kundinnen und Kunden, da zu sein –
dies ist meine erste Verpflichtung.

René Stalder, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 485 70 69, rene.stalder@mobiliar.ch

Generalagentur Willisau-Entlebuch
Stefan Schärli

Agentur Region Entlebuch
Hauptstrasse 1, 6170 Schüpfheim
T 041 485 70 60
willisau-entlebuch@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

170823A06GA

NEUERÖFFNUNG
Kaminfegergeschäft, Lehn 11, Escholzmatt

Am 1. Juli 2019 wird im Lehn 11, Escholzmatt, die Kaminfeger Stadelmann GmbH eröffnet.

Kürzlich wurde Urs Stadelmann, Kaminfegermeister, die entsprechende Konzession erteilt.

Wir, Urs Stadelmann und Stefan Wittwer, können als erfahrene Fachmänner auf über 30, resp. 20 Berufsjahre zurückblicken.

Es freut uns in die freie Marktwirtschaft im Kaminfegerwesen zu starten und Sie ab dem 1. Juli 2019 zu unseren Kunden zählen zu dürfen.

Stadelmann Kaminfeger GmbH
Lehn 11
6182 Escholzmatt
E-Mail: ursst@hotmail.com
Telefon: 079 624 51 94
Urs Stadelmann
Telefon: 079 545 41 35
Stefan Wittwer

RÄTSEL MIT WETTBEWERB

Lösung f. d. Seifenherstellung		Abk.: cum tempore	Stadt südl.von Ravenna		Töpfermaterial	Vorname des Autors Mailer †	Schokoladenhandelsform	Sportgerät	grosse Ortschaft		Gegend im Kanton Zürich		Teil der Woche	Himmelsrichtung (Abk.)	aufhören
Konten in einem Sozialen Netzwerk	▶	▼	▼	7		▼	▼	▼	afrikan. Stechinsekt: ...fliege	▶			▼	▼	4
▶					engl.: Eiche	▶		3	frz.: schwarz		US-Schauspielerin (Goldie)	▶	11		
schweiz. Maler † 1967 (Joh.)		brit. Schauspielbrüder		Kreation	▶		5		▼					Hauptstadt v. Sri Lanka	
Heizgerät	▶	▼			frz.: mir, mich	▶		einstellige Zahl			Autokz. Kuwait		europ. Warenkennzeichen	▼	
frz.-am. Autorin † 1977 (Anaïs)	▶	2		Einstreumaterial	asiat. Gebirge	▶		▼	12	kirchenrechtliche Norm	▼				
mietkaufen	6			▼			Wassersportstil (engl.)	▶			8		Sinnbild des Götzen		tiefste Männerstimmlage
dt. Vorsilbe	▶		und so weiter (Abk.)		Fragewort (3. Fall)	Filmlichtempfindlichkeit	nord. Herdentier		Internetkürzel Spanien	einfältiger Mensch		Rennschlitten	▶	▼	▼
überraschend	▶		▼		▼	▼	10		▼	▼	röm. Göttin des Gerüchts	▶			
grosser Lärm, Krach	▶		9					internat. Notrufzeichen	▶			Antiblockiersystem	▶	1	
schweiz. Filmregisseur (Mike)	▶								unbeweglich	▶			13	raetsel.ch	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Was gibt es zu gewinnen?
3 Warengutscheine des Gewerbes Escholzmatt-Marbach im Wert von je Fr. 50.–

Senden Sie die Lösung an:
Gewerbe Escholzmatt-Marbach
Postfach 60, 6182 Escholzmatt
oder per Mail an: floetscher@bluewin.ch

Einsendeschluss:
Ende September 2019

Lösungswort November 2018:
LANGLAUFSPORT (152 richtige Lösungen gingen ein!)

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:
– Susann Siegrist, Wiggenmühle 2, 6192 Wiggen
– Bernadette Brun, Ussercheer 12, 6166 Hasle
– Christian Lustenberger, Güntenen 30, 6182 Escholzmatt

Herzliche Gratulation!

GEWERBE
ESCHOLZMATT MARBACH
ENTLEBUCH LUZERN

Herzlichen Dank allen unseren Inserenten.

Wir wünschen viel Erfolg.

Das Redaktions- und Produktionsteam des Vereins Gewerbe Escholzmatt-Marbach



ERLEBNISREISEN*KULTURREISEN*MUSIKREISEN

REISEN 2019

ERLEBNISREISE NORDKAP
16 Tage: Samstag, 29. Juni bis Sonntag, 14. Juli 2019
Kombinierte Car- und Schiffsreise. Hinreise über Finnland zum Nordkap, Rückreise über Norwegen, fantastische Fährenüberfahrten.

OSTSEE – INSEL RÜGEN
8 Tage: Sonntag 21. Juli 2019 bis Sonntag, 28. Juli 2019
Hamburg, Wismar, Insel Rügen, Insel Hiddensee und Störtebecker Festspiele gehören zum Programm.

WOHLFÜHLTAGE IN SERFAUS
6 Tage: Montag, 9. September bis Samstag, 14. September 2019 Carreise: Geführte Wanderungen oder einfach Nichtstun gehören zum Programm.

GRIECHENLAND MIT INSEL KORFU
11 Tage: Donnerstag, 17. Oktober 2019 bis Sonntag, 27. Oktober 2019
Auf unserer Rundfahrt erleben wir die wunderbare Vielfalt von diesem beeindruckenden Land.

...UND IM JAHR 2020:

RUNDREISE IN NAMIBIA MIT KURZBESUCH IN KAPSTADT
17 Tage: 25. März bis 10. April 2020

WANDERWOCHE IN SARDINIEN
7 Tage: 27. April bis 3. Mai 2020

BESUCH DER BREGENZER FESTSPIELE: 'RIGOLETTO' VON GIUSEPPE VERDI
2 Tage: 7. und 8. August 2020

Gerne schicken wir Ihnen die Detailprogramme. Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns ein E-Mail:
Franz Portmann, alte Wagnerei, Turnhalde 2, CH-6192 Wiggen, T 041 486 10 17, M 079 441 11 48, franz.p@bluewin.ch

